

Auf Kurs

Ausgabe 84 · Februar 2026

JOURNAL EVANGELISCHER KIRCHEN IN BREMERHAVEN



Weltgebetstag

6. März 2026

Kommt! Bringt eure Last.

© EIW Weltdienst Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.

Liebe Leser,



kürzlich drückte mir eine Freundin eine Postkarte in die Hand. Darauf stand: »Ich sehe was, was Du nicht siehst und das ist bunt. **GOTT**«. Ja, er hat Freude an der Vielfalt.

Diese Ausgabe zwischen Weihnachten und Ostern ist eigentlich eine kurze Ausgabe und doch so schön und bunt gewor-

den, dass es viel zu finden und zu entdecken gibt. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken, zum Beispiel an den zahlreichen Informationen zum Weltgebetstag. Und möge **ER** Sie behüten in dieser närrischen Zeit.

Pastor Sebastian Ritter

AUF KURS Spendenaufruf

Wie schön: Sie halten gerade unsere kostenlose Kirchenzeitung »Auf Kurs« in den Händen und erfreuen sich an den vielen Informationen, Bildern, Gedanken und Ideen, die Sie regelmäßig in diesem Blatt finden. Doch die Produktion dieser Zeitung ist teuer und wird immer teurer.

Ein erheblicher Teil der Kosten wird durch Werbeanzeigen abgedeckt. Unsere Anzeigenkunden haben mit, »Auf Kurs« eine interessante Plattform entdeckt, auf der Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen.

Sehr gerne möchten wir wie gewohnt auch in Zukunft jeden Haushalt in Bremerhaven fünfmal im Jahr mit unserer Zeitung beliefern. Doch die Finanzierung wird immer schwieriger. Und da knüpft nun eine Frage und Bitte an. Wenn »Auf Kurs« Ihnen etwas bedeutet, wenn es Ihnen wichtig ist, dass diese Zeitung weiter zu Ihnen kommt, haben Sie ab sofort die Möglichkeit, für »Auf Kurs« zu spenden. Wir wollen unbedingt weitermachen – aber ohne Unterstützung auch von Ihnen wird es schwer. Daher bitten wir Sie: Spenden Sie, damit »Auf Kurs« auch in Zukunft erscheinen kann!

Spendenkonto: Kirchenamt Elbe-Weser

Weser-Elbe Sparkasse
DE14292500000004000560
Zweck unbedingt angeben:
Spende Auf Kurs 6930-62100

Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS

»Auf Kurs« ist ein Mitteilungsblatt evangelischer Kirchen in Bremerhaven.

Das Journal erscheint sechsmal jährlich in Bremerhaven.

Auflage:

58.000 Exemplare

Anzeigen-Service:

Ø 04706/7331
Telefax: 04706/750463

Druck:

Druckzentrum Nordsee
GmbH, Bremerhaven

Satzherstellung:

Raimund Fohs
www.exil-design.de



Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	3
Gott spricht: »Siehe, ich mache alles neu!«	4
Aus dem Kirchenkreis	5
Kirchenmusik im Kirchenkreis	7
Wir im Norden: Johannes und Leherheide	8
Wir im Norden: Kirchengemeinde Leherheide	9
Wir im Norden: Johannes und Leherheide	10
Wir im Norden: Aus der Johanneskirche	13
Reformierte Kirchengemeinde Bremerhaven	14
Dionysiuskirche Lehe	15
Kulturkirche Bremerhaven	16
Michaelis- und Pauluskirche Lehe	19

Gottesdienste

S. 20-21

Kreuzkirche Mitte	23
Große Kirche	25
Deutsche Seemannsmission	28
Marien- und Christuskirche	29
Emmaus-Kirchengemeinde	33
Auferstehungskirche Surheide	35
Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf	37
Wir verabschieden uns	40
angedacht	41

werk & wurtz
& freidl
Notar/Rechtsanwälte



»Testament,
Vorsorgevollmacht
und
Patientenverfügung
sind die Garanten für
einen selbsbestimmten
Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 0471/31221

Andacht zur Jahreslosung 2026

von Regionalbischöfin Sabine Preuschoff (Stade)

»Was mein Leben reicher macht.« Eine großartige Rubrik einer Zeitung, die ich gerne lese. Es geht dort um alltägliche Schilderungen von Menschen, die ihnen einen bereichernden Blick auf ihr Leben geschenkt haben: Der glitzernde Tau auf dem morgendlichen Gras, der Duft von Kaffee, das ansteckende Lachen eines Kindes. Es geht um das aufmerksame Wahrnehmen: Sehen, Hören, Schmecken.

Ums Wahrnehmen geht es auch in der Losung für das neue Jahr: Der Seher Johannes hat uns in seiner Offenbarung aufgeschrieben, was er sieht. Auf der griechischen Insel Patmos, wohl in einer Situation von Gefangenschaft und Verbannung durch die römische Besatzungsmacht, öffnet sich ihm der Himmel. Der Horizont bricht auf, eine Tür öffnet sich, eine neue Erde und ein neuer Himmel kommen in Sicht. »Siehe, ich mache alles neu!« Das sind die Worte Gottes, die Johannes in seinen Visionen hört. Sie machen ihm Mut und geben ihm Hoffnung auf die zukünftige Welt.

Wie schauen Sie persönlich am Anfang des neuen Jahres in die Zukunft? Mich hat erschreckt zu lesen, dass in Deutschland laut einer aktuellen Unicef-Umfrage zwei Drittel aller Jugendlichen pessimistisch in die Zukunft blicken und eine Mehrzahl der Erwachsenen ebenso. Die Zukunft als ein mieser Ort?

Nicht nur für das eigene Leben hat es Auswirkungen, wenn wir die Zukunft so düster sehen. Auch für unsere Demokratie wird es problematisch, denn sie funktioniert nur, wenn Menschen daran glauben, dass mit ihr eine gute Zukunft möglich ist.

»Siehe, ich mache alles neu!« Johannes sieht die Zukunft nicht rosarot, denn er schreibt



aus einer Situation der Bedrängnis, der Gewalt, der Unterdrückung und Verfolgung heraus. Aber er sieht die Welt im Lichte Gottes, der am Anfang alles geschaffen hat. »Und siehe, es war sehr gut«, heißt es im 1. Buch Mose (1.Mose 1, 31). Auch am Ende steht eine neue Schöpfung, in der Gott alle Tränen abwischen wird, denn der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid oder Schmerz. Die Jahreslosung ist durchzogen von Hoffnung und weckt die Sehnsucht nach Gerechtigkeit, Frieden und einem Leben jenseits von Gewalt und Tod. »Hoffnungslosigkeit ist keine Option«, so kurz und bündig hat die US-amerikanische Bischöfin Mariann Edgar Budde es auf dem Kirchentag in Hannover gesagt.

Wer noch hofft, wird aktiv. Denn das Morgen ist etwas, was wir gestalten können und das sich gestalten lässt. Es ist wichtig, dass wir uns gegenseitig Hoffnungsgeschichten erzählen von gelingendem Leben. Es gilt durchaus, die Krisen und Probleme unserer Zeit zu sehen und wahrzunehmen, aber sich mit Hoffnungstrotz nicht von ihnen lähmten zu lassen.

Der Seher Johannes nimmt gerade in seiner Situation der Bedrängnis eine andere Welt wahr. Die Tür zum Reich Got-

tes ist für ihn aufgestoßen. Durch Jesus ist dies geschehen. Er hat die Tür zum Reich Gottes nicht nur aufgestoßen, sondern er ist selbst die Tür zu diesem Reich. Einer Welt ohne Unrecht und Machtmissbrauch. So wie er sie uns in seinen Gleichnissen, in seinem Handeln, in seinen Worten offenbart hat.

Mein Wunsch für das neue Jahr? Genau hinsehen, wahrnehmen, wo die neue Schöpfung Gottes schon Gestalt annimmt. In unserem je eigenen Leben, in unseren Gemeinden, in unserem Dorf und unserer Stadt. Einen Blick zu haben für das, was unser Leben reicher macht. Und davon anderen zu erzählen und solche guten Nachrichten zu teilen. Damit wir daraus Kraft, Hoffnung und Glauben schöpfen, um unsere Zukunft zu gestalten.

Als neue Regionalbischöfin zwischen Elbe und Weser freue ich mich auf gute Begegnungen mit vielen von Ihnen und wünsche Ihnen ein gesegnetes Jahr 2026!

Ihre

Sabine Preuschoff

Regionalbischöfin
für den Sprengel Stade

BREMERHAVENS

G. HERRMANN
NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG
SEIT 1959

NATURSTEINPROFI

G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG

Erleben Sie
unsere Naturstein-
ausstellung auf
über 250 qm.

MARMOR & GRANIT

Eingänge | Fensterbänke | Natursteinfliesen | Arbeitsplatten

Friedhofstr. 30 | ☎ 0471-82041 | www.natursteine-herrmann.de

Ansprechpartner im Kirchenkreis

Superintendentur Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven

Mushardstr. 4, 27570 Bremerhaven,

Ø 3 15 19, Fax 30 68 82, sup.bremerhaven@evlka.de

Kirchenamt Elbe-Weser

An der Mühle 10, 27570 Bremerhaven, Ø 50477 3, Fax 50477 456

Kirchenkreissozialarbeit

Beate Engelberth, An der Mühle 12, 27570 Bremerhaven,

Ø 0471 30058424

Reisen mit CUXLINER

Busreisen für garantiert
unvergessliche Tage!

Bitte fordern
Sie unsere
Reiseübersicht
2026 an!

CUXLINER GmbH
Neue Industriestraße 14 · 27472 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21/600 645 · www.cuxliner.de

Liebe Leserin, lieber Leser

Gerne stelle ich mich Ihnen als neue Regionalbischöfin für den Sprengel Stade vor, bevor wir uns hoffentlich direkt kennenlernen werden. Ich freue mich, in die Region zwischen Elbe und Weser »zurückzukehren«, denn in Lilienthal bei Bremen wurde ich 1972 getauft, dort war mein Vater Pastor. So kehre ich nach 53 Jahren zu meinen Wurzeln zurück, auch wenn ich meine Kindheit gemeinsam mit meinen beiden Geschwistern in Nienburg/Weser und meine Jugend in Leer verbracht habe.

Neben meinem liberalen Elternhaus hatte ich in Leer zwei weitere »Heimaten«: die hochwertige Chorarbeit meiner Schule und die Evangelische Jugend. Pfarrhaus und Prägung durch »meinen« Kreisjugendwart gaben den Anstoß, Theologie zu studieren: Ich wollte die Botschaft weitergeben – von Gott, der Menschen aufrichtet zu einem Leben in Freiheit.

Mein Studium führte mich über Bethel und Berlin nach Göttingen. In Berlin wurde meine Tochter geboren, sodass ich die meiste Zeit mit Kind studierte. Eine Herausforderung und ein großer Reichtum!

Nach meinem Vikariat in Celle war ich seit 2002 Pastorin in Großmoor und in Laatzen. Ich lernte Pfarramt in großer Bandbreite kennen: Einzelpfarramt im Dorf, als Team in der Stadt und im Gemeindeverbund; dazu Aufgaben als Kreisjugendpastorin, Diakoniebeauftragte, Vikariatsleiterin, stellvertretende Superintendentin, Kirchenkreisvorstand... Diese Erfahrungen und diverse Leitungsfortbildungen im »Gepäck« waren mir in den neun- einhalb Jahren als Superintendentin in Burgdorf tragfähige Grundlage meiner Arbeit.

Unsere Kirche steht vor großen Veränderungen, die ich klar und zuversichtlich begleiten will. Mein Anliegen ist eine lebens- und menschennahe Kirche, die



mutig und beherzt Aufbrüche wagt. Als Regionalbischöfin verstehe ich mich dabei als Verbindung und Mittlerin zwischen Landeskirche und der Region. Entscheidende Frage: Was heißt heute »Kirche sein« – was ist unser Auftrag für die Gesellschaft und für den Einzelnen?

Privat gibt es mich auch: Ich teile gerne Zeit mit Familie und Freunden bei Kino-Besuchen und Kultur-Veranstaltungen. Oder bin im Urlaub mit meiner Tochter bei Camper-Touren quer durch Norwegen unterwegs. Meine größte Leidenschaft ist das Singen im

Chor. Ich genieße es, mich auf diese Weise auszudrücken und Erfüllung zu finden. Ich freue mich sehr darauf, das vielfältige Leben zwischen Elbe und Weser kennenzulernen. Herzliche Grüße,

Ihre
Sabine Preuschhoff

Tauffest im Weser-Strandbad

Am 28. Juni um 12 Uhr findet zum 8. Mal das Ökumenische Tauffest im Weser-Strandbad statt. Alle Gemeinden des Ev.-luth. Kirchenkreises Bremerhaven, der Reformierten Gemeinde Bremerhaven, der Großen Kirche und der Katholischen Gemeinde in Bremerhaven feiern zusammen ein großes Fest an der Weser. Mitten auf dem Strand, auf Bänken im Sand, werden wieder knapp 1.200 Gäste erwarten. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst gehen die Familien direkt an die Wasserkante, wo dann die einzelnen Taufen stattfinden.

Mit dem Formular, welches sie auf unserer Homepage (siehe

QR Code) finden, können Sie sich ganz einfach zur Taufe anmelden. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten sie eine Bestätigung und zu einem späteren Zeitpunkt weitere Informationen. Auf unserer Homepage finden sie auch Fotos und Eindrücke der letzten Tauffeste.

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne unter tauffest.bremerhaven@evlka.de oder 0471-31519 in der Superintendentur des Kirchenkreises Bremerhaven.

Sönke Helms
Stadtjugendreferent
im Kirchenkreis
Bremerhaven



Veranstaltungen zum Weltgebetstag

In Verbundenheit mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt feiern die Kirchen in Bremerhaven am Freitag, den 6. März, den Weltgebetstag. Sie führen damit eine fast hundertjährige Tradition fort. Die Gottesdienstordnung wird in jedem Jahr von Frauen aus einem anderen Land der Welt geschrieben, in diesem Jahr von Frauen aus Nigeria.

Folgende Veranstaltungen finden zum diesjährigen Weltgebetstag am 6. März in Bremerhaven statt:
 15 Uhr Wiedersehen/Kennenlernen bei Kaffee/Tee/Kuchen; 16 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche (Gaußstraße 82-84).

Um 18 Uhr

(Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein):

- in der Zionkirche (Wurster Str. 406),
- im Gemeindehaus der reformierten Gemeinde (Lange Str. 125),
- in der Christuskirche (Schillerstr. 1)
- und im Gemeindehaus der Auferstehungskirche (Carsen-Lücken-Str. 131).

Außerdem:

So., 8. März, 17 Uhr

St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße): offenes Haus zum Weltgebetstagsthema; 18 Uhr Gottesdienst, anschl. Essen

Das Motto des diesjährigen Weltgebetstags lautet »Kommt! Bringt eure Last.«, angelehnt an Mt 11,28-30. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube.

Der Weltgebetstag ist die größte weltweite ökumenische Frauenbewegung. In über 120 Ländern werden dazu ökumenische Gottesdienste gefeiert.



© Albrecht Ebertshäuser; Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.



Persönlicher Abschied auf See

Stets haben Sie Sicherheit in den Punkten:

- Finanzieller Rahmen der Bestattung
- Fachgerechter, fürsorglicher Umgang mit Ihrem Verstorbenen

Kontaktieren Sie uns

Telefon: 0471 / 800 9000
 Hafenstraße 142
 27576 Bremerhaven

www.bestattungen-schlange.de

Wir pflegen persönlich.
 Für mehr Lebensqualität im Alter.

**Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven**

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
 T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de

**Kommunikationsberatung
und Grafik-Design**

Fon (0 4743) 958694
www.exil-design.de

**Heins
Die Malermeister**

**Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadensanierung • Wärmedämmung**

Gerhard Heins Malermeister GmbH
 Isländer Platz 1 • 27570 Bremerhaven • Tel: 0471/33 310
info@maler-heins.de • www.maler-heins.de

peters
Blumen- und
Pflanzenmarkt

**WENN
BLUMEN,
DANN
PETERS!**

Infos zu unseren Filialen und Öffnungszeiten auf
www.Blumen-Peters.de

ELEKTROTECHNIK UND
HEINEN
TELEKOMMUNIKATION

T 0471 309771-0 • Langener Landstraße 176 A • 27580 Bremerhaven
www.elektro-heinen.de

BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN

27576 Bremerhaven
Auf den Sülten 5
Tel. 0471-51909

Sonntag, den 15. März, 17.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

CHORKONZERT DES BREMERHAVENER KAMMERCHORES

»Der Tag des Gerichts« Oratorium von Georg Philipp Telemann

Sopran: Margaret Hunter
Altus: Matthias Dähling
Tenor: Manuel König
Bass: Luciano Lodi
Bremerhavener Kammerchor
Bremer Barockorchester
Leitung: Eva Schad

Eintritt: € 16,- (14,-), 14,- (12,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.)

Vorverkauf: Tourist-Info Mitte und Fischereihafen, City-Hotel, Schillerstr. 8 und weitere Hotels sowie im Internet unter: www.kreiskantarat-bremerhaven.de/konzerte/karten

Die Vorstellungen vom bald bevorstehenden Weltuntergang, von der Apokalypse, vom Tag des Jüngsten Gerichts erfreut sich immer wieder großer Beliebtheit. Der Aufklärer Georg Philipp Telemann hat die in der Offenbarung des Johannes überlieferte christliche Erzählung vom Ende der Welt 1760 als einer der ersten Komponisten der Musikgeschichte in ein Oratorium verwandelt. Darin lässt er den Weltuntergang in einem spätbarocken Feuerwerk tatsächlich musikalisch stattfinden! Vorher aber diskutieren der Unglaube und die Vernunft, der Spötter und die Andacht, der Evangelist Johannes und Jesus höchst selbst miteinander die Wahrscheinlichkeit eines solchen Ereignisses. Grandiose Musik und ein anregendes, spätbarockes Lehrstück aus der über 3000 Jahre alten Geschichte vom Ende aller Tage.

**AUGUST
FIEDLER**
GmbH
BEDACHUNGEN
und **HOLZBAU**

Johannesstr. 19 • 27570 Bremerhaven
Tel. 0471-38055, Fax 0471-33047
www.fiedler-bedachungen.de

Das Rübeling Dental-Labor:
Auf Kurs zum
perfekten Lächeln!

Rübeling Dental-Labor GmbH
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
www.ruebeling.de

Wer möchte mitspielen?

Vor allem die hohen Instrumente (Violine und Bratsche) sind gefragt!

Das 18-köpfige Streicherensemble mit Konzertmeister Vassily Rusnak, ehemaliger Geiger des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven, wird von Kantorin Eva Schad geleitet. Wer die Konzerte mitspielen möchte und ein Streichinstrument spielen kann, ist eingeladen, sich anzumelden oder einfach bei einer Probe des Orchesters am Montagabend mitzumachen. Auch Jugendliche sind herzlich willkommen!

Interessenten können sich bei Kreiskantorin Eva Schad anmelden: Ø 0471-200 290 oder

Mail: kreiskantorin@gmx.de Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche, Schillerstr. 1, Bremerhaven-Geestemünde.



ELLERMANN
BESTATTUNGEN

Weil
Vorsorge
Fürsorge ist.
Bestattungsvorsorge

Hafenstr. 108, Bremerhaven / Leher Landstr. 1, Geestland
Tel.: 0471-43124 - info@ellermann-bestattungen.de

Zweimal TAGE ALTER MUSIK in der Dionysiuskirche Bremerhaven-Lehe

Herzlichen Glückwunsch! Das Ensemble »La Bergamasca« feiert seinen 30. Geburtstag und wird zu diesem Anlass beliebte und bekannte Highlights der letzten 30 Jahre präsentieren!

Sonntag, den 8. Februar, 18.00 Uhr

II. Konzert: Jubiläumskonzert 30 Jahre Ensemble »La Bergamasca«

mit Triosonaten und Solosontaten von Biber, Buxtehude, Händel, Corelli u.a.
Barockviolen: Martin Jopp und Konstanze Winkelmann
Viola da gamba: Claas Harders - Cembalo: Eva Schad
Im Anschluss wird zum Sektempfang geladen! - Eintritt frei!

Das 1996 von befreundeten Musikern um Eva Schad gegründete Ensemble »La Bergamasca« konzertiert nun seit 30 Jahren regelmäßig in vielen verschiedenen Städten Deutschland und vor allem jährlich in Bremerhaven. Der Ensemblesname »La Bergamasca« entlehnt sich einem in der Kunstmusik des Frühbarocks populären Tanzsatztyp, der sich durch einen gleichbleibenden Bass und darüber sich bewegenden Variationen auszeichnet.

Sonntag, den 22. Februar, 18.00 Uhr

III. Konzert: mit dem »Froebe-Schad-Quartett«

Musik für Blockflöten, Violoncello, Violine, Laute und Cembalo
Werke von Vivaldi, Corelli, Dowland, Händel u.a.
Violoncello und Gesang: Felicitas Froebe - Violine: Jakob Froebe
Laute und Cembalo: Folker Froebe
Blockflöten und Cembalo: Eva Schad
Im Anschluss wird zum Sektempfang geladen! - Eintritt frei!

Das Froebe-Schad-Quartett präsentiert Musik aus Deutschland, England und Italien. Schon zur jährlichen Tradition wurde das Familientrio in Lehe. In diesem Jahr vergrößert sich das Trio zu einem Quartett, dem auch Sohn und Abiturient Jakob angehören wird.

Wer will mitsingen?

Verdi-Requiem und Bachs h-Moll-Messe

Die Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven beginnt zur Zeit mit einer neuen Probenphase für die nächsten Chorkonzerte: Sowohl das Verdi-Requiem (das die Stadtkantorei im Juni im Stadttheater im Rahmen der Verabschiedung von GMD Marc Niemann singen wird) als auch Bachs h-Moll-Messe (Konzert am 9. November) sind grandiose Chorwerke, die jede Sängerin und jeder Sänger einmal gesungen haben sollte! Neue sangesfreudige Frauenstimmen sind ebenso willkommen wie Männerstimmen! Kreiskantorin Eva Schad freut sich auf musikalische Interessenten.

Interessierten Sängerinnen und Sängern mit Chor erfahrung und Notenkenntnissen bietet sich die Gelegenheit, jetzt neu in die Probenarbeit einzusteigen. Wer sich noch nicht fest an den Chor binden möchte, kann zunächst auch nur diese beiden Projekte mitsingen.

Die Stadtkantorei probt freitags von 19.30 Uhr bis 22 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche, Schillerstraße 1 in Bremerhaven-Geestemünde. Interessenten können sich bei Kreiskantorin Eva Schad anmelden (kreiskantorin@gmx.de, Ø 0471-200 290, auch AB).

Foto: David Maurer/Lebenshilfe

Soziale Arbeit -
machen wir!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Lebenshilfe
Bremerhaven
www.lebenshilfe-bremerhaven.de

Im Alter für Sie da

Diakonie
Bremerhaven

Pflege und Betreuung der Diakonie

Stationäre Pflegeeinrichtung in Geestemünde
Elisabeth-Haus | Schillerstraße 113
Tel: 0471 96 91 90
elisabeth-haus@diakonie-bhv.de

Stationäre Pflegeeinrichtung in Lehe
Jacobi-Haus | Jacobistraße 1
Tel: 0471 80 07 00
jacobi-haus@diakonie-bhv.de

Beratung, Begleitung, Betreuung
SeniorPartner Diakonie und Kirche
Tel: 0471 9 55 52 12
seniorpartner@diakonie-bhv.de

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro-Nord:

Katja Giese, Sabine Karczewski
Hans-Böckler-Straße 42,
Ø 30 05 69 95
GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. und Fr. 9-11.30 Uhr
Mi. u. Do. 14-16 Uhr

Jugendarbeit Nord:

Diakonin Ulrike Hartmann,
Vor dem Grabensmoor 6b
(Büro), Ø 0179/3893834,
ulrikeh@aol.com

Kirchenmusik Nord:

Organist und Chorleiter Volker
Nagel-Geißler, Ø 80 39 58
(Büro: Vor dem Grabensmoor 6b)

Johanneskirchengemeinde:

johanneskirche-bremerhaven.de
Pastor Sebastian Ritter,
Vor dem Grabensmoor 6,
Ø 80 10 87,
johanneskirche@t-online.de

Küster

Stefan Zippel,
Ø 8 33 20 (Gemeindehaus);

Kita »Johannesmäuse«,

Anika von Soest
Vor dem Grabensmoor 4 a,
Ø 8 50 30

Simone Handel
Service für
Schließanlagen

simone-handel.de
0471 81200

Regelmäßige Veranstaltungen für alle in Johannes

Montag	16.15-17.15 Uhr und 17.30-18.30 Uhr: Yoga für alle, Fr. Bockelmann, Ø 0471/80 28 77, Gemeindehaus 19.15 Uhr YoungSpirits* (Chorprobe), alle Chöre Hr. Nagel-Geißler, Ø 803958, 20 Uhr »GoSpirits«* (Chorprobe)
Dienstag	15 Uhr Kaffeeklatsch , 10.02., 10.03., 14.04. Anm. im Gemeindebüro Ø 30056995 17-18.30 Uhr Pfadfinder (Kinder 8-14 J.) (Gast), alle Gruppen Hr. Manning Ø 0160 93 11 11 47, Pfadigel. o. Johanneskirche 18.00 Uhr Literaturkreis , nach Absprache 18.30 Uhr Jugendgruppe/Jugendkonvent* , Dn. Hartmann Ø 0179 389 3834 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete (Gast)
Mittwoch	15 Uhr Strickgruppe ; Fr. Handel Ø 309 467 58 am 18.02., 04.03., 18.03., 01.04. Gemeindehaus 16 Uhr Kindergruppe* (6 bis 12 J.), Dn. Hartmann Ø 0179 389 3834, 17.30-18.30 Uhr Pfadfinder (Jugendliche 15-17 J.), Hr. Manning Ø 0160 93 11 11 47, Pfadigel. o. Johanneskirche 20 Uhr Bibelgesprächskreis ; P. Ritter Ø 801087, Fr. Purwin Ø 84088 am 11.02., 25.02., 11.03., 25.03., 08.04.
Donnerstag	15 Uhr Frauen- und Mütterkreis , Fr. Purwin Ø 84088, 12.02., 12.03., 09.04. Gemeindehaus 15.30 Uhr Eltern-Kind-Singen* (2 bis 5 J.), 16.30 Uhr Kinderchor (5 bis 9 J.) 17 Uhr Jugendgruppe Nord* , Dn. Hartmann Ø 0179 389 3834, 17.15 Uhr Jugendchor* (9 bis 13 J.) 18.00 JugendKonventNord* , Dn. Hartmann Ø 0179 389 3834 19.30 Uhr Kantorei Nord* (Chorprobe)

* gemeinsame Projekte der drei Kirchengemeinden der Region Nord

Regelmäßige Veranstaltungen für alle in Leherheide

Montag	10 Uhr Formularlosen (Gast), Lukashaus 15 Uhr Bastelgruppe : Fr. Kellermann Ø 9022332, Lukashaus 17 Uhr Gesprächskreis der Frauen : Fr. Hartmann Ø 04743-3737325, 1. Mo./Monat, Lukashaus
Dienstag	19 Uhr Freundeskreis Selbsthilfegruppe f. Alkoholgefährdete : (Gast) Lukashaus 19 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis : (Gast) Fr. Margaritis Ø 60458 2. Di./Monat Treffen im Wohnheim
Mittwoch	15 Uhr Cafeteria, Fr. Büssenschütt : Ø 67406, Lukashaus 18 Uhr Weight Watchers (Gast) : Lukashaus
Donnerstag	
Freitag	
Sonntag	Gottesdienste (s. Mitte vom Heft)

Besuchsdienstkreis der ev.-luth. Kirchengemeinde-Leherheide (P. Wilken Ø 300 537 95), Termine nach Vereinbarung. Bei Interesse an einer der Gruppen melden Sie sich bitte bei den angegebenen Kontaktpersonen oder im Gemeindebüro (0471-300 569 95)



Auszeit: Christliche Meditation

Innere Ruhe finden, sich entspannen und erholen – im grauen Alltag kommt das oft zu kurz. Dabei ist genau das wichtig, um glücklich zu sein oder zu werden. Meditation kann dabei helfen, zu sich selbst zu finden. In der christlichen Tradition spielt diese Methode eine wichtige Rolle. In der Passionszeit bieten wir eine Meditationsreihe an. Im

Lukashaus in der Hans-Böckler-Straße 40 kommen wir im Raum »Steuerbord« zusammen. Die Mitte ist gestaltet, eine Kerze brennt, leise Musik erklingt, eine Klangschale ertönt... dazu hören wir einen Bibelvers. Insgesamt gibt es fünf »Auszeiten«, jeweils mittwochs von 19:00 bis 19:30, vom 25. Februar bis zum 25. März. Vorausgesetzt wird, dass Sie

auf einem Mediationskissen auf dem Fußboden sitzen können und sich für die Stille öffnen möchten. Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung. Sie können auch einzelne Termine besuchen. Fragen beantwortet Pastor Alexander Wilken gern unter 0471 30053795 oder info@kirchengemeinde-leherheide.de! Das Angebot ist kostenlos.

Grünkohl-Essen im Lukashaus

Am Sonntag, den 22. Februar lädt der Kirchenvorstand herzlich zu einem Grünkohl-Essen in das Lukashaus ein (Hans-Böckler-Straße 40). Es findet um 12 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag für Essen und Getränke beträgt 17,50 Euro. Wir bitten hierzu um Anmeldung im regionalen Gemeindebüro.



Osterfrühgottesdienst mit Frühstück

Ostern. 6 Uhr morgens. Die Kirche ist dunkel. Die Dämmerung kriecht erst langsam durch die Fenster. Ich war damals Teenager und noch ziemlich müde von einer kurzen Nacht mit Osterfeuerbesuch. Dennoch hatte ich mich auf den Gottesdienst zu früher Stunde gefreut – nicht nur, weil es danach immer tolles Frühstück gab. Ich liebte einfach die Atmosphäre, wenn der Gottesdienst noch im Dunkeln beginnt, mit Kerzenschein, den meditativen Gesängen aus Taizé und den altbekannten Texten des Ostermorgens, bis irgendwann die Silhouette der Pastorin in der Kirchentür erschien und die Osterkerze brachte. Doch in dem Jahr, an das ich mich erinnere, war es anders. Da war durchaus eine Silhouette, aber sie war klein und hatte keine Kerze dabei. Und der Ruf, der durch die Kir-

che schallte, war auch kein Gesang, sondern ein lautes »MIAU«. In diesem Jahr hatte sich Karla, unsere Familienkatze, in den Osterfrühgottesdienst geschlichen und ihren großen Auftritt gehabt. Das war mal ein anderes Osterlachen!



Doch ich bin nicht der Einzige, der Erinnerungen an solche besonderen Gottesdienste zum Ostermorgen hat. In den vergangenen Monaten habe ich immer wieder mit Leuten gesprochen, die so eine Tradition kennen und lieben. Genau so ging es offenbar meinem Kollegen, und deshalb haben wir mit dem Kirchenvorstand beschlossen, einen Osterfrühgottesdienst in der Kirchengemeinde Leherheide zu feiern.

Wir laden alle herzlich ein, am Ostermontag, den 5. April 2026, um 6 Uhr morgens einen Ostergottesdienst mit anschließendem Frühstück in der Markuskirche mit uns zu feiern und den Ostermorgen in dieser besondere Atmosphäre anbrechen zu lassen.

Pastor Jonas J. Drude

VERTEILER GESUCHT!

Helfen Sie uns bei der Zustellung des Kirchenjournals. Sie sind immer schön an der frischen Luft, gehören zu einem netten Team, bleiben fit durch Bewegung, und Sie werden gut dafür bezahlt – also worauf warten Sie noch? Bewerben Sie sich jetzt telefonisch bei Britta Miesner unter (04706) 7331 oder per Mail an mail@kirchenjournal.de.



Auf Kurs

bdv
BRITTA DUETSCH VERLAG



Bärbel Barbe-Becker
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Dr. Franz-Mertens-Straße 10
27580 Bremerhaven
Telefon 0471 98 18 96 16
Telefax 0471 98 18 96 12
kanzlei@barbe-becker.de

Weltgebetstag

Nigeria

6. März 2026

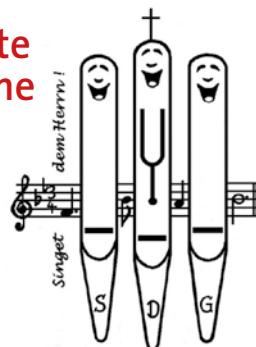
Kommt!
Bringt eure Last.

Kirchengemeinde Leherheide

KIRCHENMUSIK NORD

musikalische Abend-Gottesdienste in der Johanneskirche

Am 1. März lädt die Johannesgemeinde wieder zu einem Abend-Gottesdienst mit vorangehender »Musik zum Ankommen« ein (ab 17.30 Uhr). Volker Nagel-Geißler gestaltet sie wieder mit Gästen.



OFFENE KIRCHE NORD

Frühstück Nord am 19. Februar um 9 Uhr in Johannes.

herzlich laden wir wieder zum gemeinsamen Frühstück in das Gemeindehaus in Johannes ein. Nach einem fulminanten Frühstück berichtet Pastorin Kerstin Jensch von dem wichtigen Dienst der Notfallseelsorge.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Nord an.



Ansprechpartnerin: Nathalie Thode 0163-1503509

Frau Thode hat dankenswerterweise die Krankheitsvertretung für unsere Diakonin Ulrike Hartmann für dieses ganze Jahr übernommen. Unser Team bietet viele Angebote für Jugendliche und Kinder an. So treffen sich weiterhin regelmäßig

die beiden Kindergruppen: Montags in Zion und mittwochs in Johannes.

Kinder-Spaß-Tage vom 23.-25. März in Johannes

So gehen die Osterferien gut los! Drei Tag Spiel und Spaß im Gemeindehaus der Johanneskirche, mit allen Kindern aus der Nordregion und umzu, die Lust auf lustige gemeinsame Zeit haben.

Von Montag bis Mittwoch von 9-15 Uhr (mit gemeinsamen Mittagessen). Für Kinder von 6-12 Jahren. Anmeldung über das Gemeindebüro. Kostenbeitrag: 2,50 € pro Tag

Küsten-Garten-Service



Gartenpflege- Frühjahr

- ✓ Frühjahrs-Garteninspektion
- ✓ Rück- und Formschnitt
- ✓ Erstellung genauer Schnittliste
- ✓ Garten-Jahrespflege

Gerne besuche ich Sie in
Ihrem Garten, um die
Arbeiten zu besprechen.

Küstenbaumschule

Herbert Kornahrens

Drangstedt Hauptstraße 16

27624 Geestland

Telefon 04704-1345

info@kuesten-garten-service.de



Frischer Wind für Ihr Zuhause – Modernisieren und Bauen im Frühjahr

Mit durchdachter Planung sind Renovierungen effizient und nachhaltig.

Blanke
Fenster- und Türenbau



**Fenster, Türen, Rolläden
Plissees und Insektenschutz**

27619 Spaden · Leher Str. 6 · Telefon 0471/81366

info@fensterundtueren-blanke.de · www.fensterundtueren-blanke.de



www.dachdecker-brandes.de

BEDACHUNGEN
DACHFLÄCHENFENSTER
REGENRINNEN
DACHENTWÄSSERUNGSSYSTEME
ASBESTRÜCKBAU
und ENTSORGUNG

Schierholzweg 14
27578 Bremerhaven
Telefon 0471/81833

Wir sind die Spezialisten für Ihr neues Bad!

MUTH & BAHR
Haustechnik GmbH

HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Schillerstraße 12 • 27570 Bremerhaven
0471 921 27 70 • buero@muth-bahr.de

Individuell geplant
und solide gebaut

KRETHE
FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN

Ernst Krethe GmbH · Stader Straße 53 · 21781 Cadenberge
Telefon (04777) 9342-0 · www.krethe.de

WIR HABEN DIE SAUBERBRENNER!

100 Öfen in unserer Ausstellung
Poststraße 2 • 27616 Beverstedt · Tel. 04747 231 · www.doescher.eu

– Ihr Partner für den E-CHECK

GEBAUDE TECHNIK
Fachbetrieb

ELEKTRO SCHÖPF

E-Mail: schoepf-bremerhaven@t-online.de | 04 71/6 67 79
www.schoepf-elektro-bremerhaven.de | Fax 04 71/6 7397

Konzept & Gestaltung: brandfisher.de

katja schulze.
inneneinrichtung

**PLANEN. VISUALISIEREN.
UMSETZEN!**

Telefon 0 47 44 / 23 86 | www.katja-schulze.de

WOHNKONZEPTE • INDIVIDUELLE SCHRÄNKE LAMPEN • MÖBEL • VORHÄNGE • POLSTEREI

Ein stimmiges Zuhause entsteht nicht zufällig. Es wächst aus Ideen, Proportionen und dem Gespür für Materialien, Licht und Atmosphäre. Bevor Möbel ausgewählt oder Wände gestaltet werden,

braucht es eine klare Vorstellung davon, wie ein Raum wirken soll. Handgezeichnete Entwürfe machen diese Vision sichtbar und bilden die Grundlage für eine Einrichtung, die Persönlichkeit,

Ruhe und Qualität ausstrahlt. Wer sein Zuhause ganzheitlich planen lässt, erlebt, wie aus einer Idee ein Raum wird – durchdacht, individuell und zeitlos.



VERTEILER GESUCHT!

Helfen Sie uns bei der Zustellung des Kirchenjournals. Sie sind immer schön an der frischen Luft, gehören zu einem netten Team, bleiben fit durch Bewegung, und Sie werden gut dafür bezahlt – also worauf warten Sie noch? Bewerben Sie sich jetzt telefonisch bei Britta Miesner unter (04706) 7331 oder per Mail an mail@kirchenjournal.de.



bdv
BRITTA DUETSCH VERLAG

Ostern in der Johanneskirche

Gründonnerstag 2. April um 19 Uhr:

Feierliches Tischabendmahl im Gemeindehaus
Schon eine lange Tradition hat dieses ganz andere Abendmahl am Gründonnerstag bei uns. Wir sitzen an Tischen im Gemeindehaus. Wir essen, lesen und feiern zusammen. Es ist besonders schön, wenn alle etwas zu essen mitbringen. Aber gehungert hat noch niemand. Darum herzlich willkommen.

Karfreitag, 3. April um 10 Uhr:
Abendmahlsgottesdienst zum Gedächtnis der Kreuzigung Jesu.

Ostersonntag, 5. April um 10 Uhr:

Auferstehung des HERRN. Symbolisch wird darum das leere Dornenkreuz vom Karfreitag mit Blumen geschmückt. Jede Gottesdienstbesucherin darf eine Blume an das Dornenkreuz stecken, und die Besucher auch. Bitte bringen Sie Blumen mit! (Es sind

aber auch einige vorhanden.)

Ostermontag 6. April um 10 Uhr:

Osterspaziergang um den Bootsteich im Speckenbüttler Park. Eine wunderschöne Form des Gottesdienstes in unserer Region, mit Stationen auf dem Weg, vielen Liedern und Texten, Ostereiersuchen und zum Abschluss Kaffee und Tee aus dem Kofferraum.

Rollator- und familiengeeignet. Bei richtig miesem Wetter findet der Gottesdienst in der Johanneskirche statt.*

Quasimodogeniti am 12. April um 10 Uhr:

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen
Anfang Mai werden 30 junge Menschen in der Zion-, der Markus- und in der Johanneskirche konfirmiert. In diesem gemeinsamen Gottesdienst lassen sie uns teilhaben an ihrem Glauben, ihren Erkenntnissen, ihren Lesekünsten und ihrer Freude.

Damit aus Fremden Freunde werden

Am 15. Februar 2026 feiern wir von 10-18 Uhr ein Fest der Vielfalt und Verbundenheit in Johannes. Wir werden Geschichten von der Flucht hören, miteinander ins Gespräch kommen, deutsches und arabisches Essen und Gebäck genießen, mit unserem Bischof Gottesdienst feiern ...

Um **12 Uhr** liest Gudrun Chopin Geschichten von der Flucht.

Um **14 Uhr** feiern wir mit unserem Bischof Ralf Meister und 5 Zylinder 5 Takt Gottesdienst.

Um **18 Uhr** enden wir mit einer interreligiösen Andacht.

Das Fest ist bestimmt auch gut fürs Stadtbild.

Was Glaube und Kirche für mich bedeuten

Glaube bedeutet für mich Hoffnung und Vertrauen. Er gibt mir Zuversicht für meinen Alltag und hilft mir, Dinge gelassener zu sehen. Auch wenn nicht immer alles perfekt läuft, schenkt mir der Glaube eine positive Perspektive und die Gewissheit, dass mein Leben von Gott begleitet wird. Er ist für mich eine Quelle von Stärke, die Mut macht und nach vorne schauen lässt.

Besonders wichtig ist mir der Gedanke, dass Jesus Christus immer bei mir ist. Dieses Wissen gibt mir Sicherheit und Halt. Es ist tröstlich zu wissen, dass ich mich nicht allein fühlen muss, egal in welcher Situation ich mich befinde. Der Glaube erinnert mich daran, dass ich angenommen bin und

dass Gott mich auf meinem Weg begleitet. Das gibt mir Vertrauen und Hoffnung für jeden neuen Tag.

Glaube bedeutet für mich aber nicht nur eine persönliche Beziehung zu Gott, sondern auch Gemeinschaft. Kirche ist der Ort, an dem diese Gemeinschaft lebendig wird. Hier begegnen sich Menschen, die ihren Glauben teilen, sich gegenseitig unterstützen und für einander da sind. In der Kirche spüre ich Zusammenhalt, Offenheit und das Gefühl, Teil von etwas Größerem zu sein. Diese Gemeinschaft zeigt mir, dass Glaube verbindet. Man ist nicht allein unterwegs, sondern teilt Erfahrungen, Gedanken und Hoffnungen mit anderen. Kirche ist für mich ein

Ort der Begegnung, an dem man sich willkommen fühlt und gemeinsam Glauben leben kann.

Jonas Malicki, 17 Jahre alt

Winterkirche

In diesem Winter probieren wir aus, unsere Gottesdienste mehrheitlich im Gemeindehaus zu feiern. Das ist eine ganz andere Atmosphäre und

eine behaglichere Temperatur. Mit dem Bischof gehen wir in die Kirche und ab 29. März (Palmsonntag) sind die Gottesdienste wieder in der Kirche.

www.johanneskirche-bremerhaven.de

SPENDENKONTO

Kirchenkreisverband Elbe-Weser

Weser-Elbe Sparkasse

IBAN: DE23 2925 0000 1020 8081 36





Neues Halbjahresprogramm für faktorB

Auch im ersten Halbjahr 2026 wollen wir die Reihe faktorB fortsetzen. Beim letzten Abend der Reihe wurde der Wunsch geäußert, noch einmal die Beziehungen zwischen Judentum und Christentum zu beleuchten. Gerne kommen wir diesem Wunsch nach.

Ein geladen sind alle Menschen, die bei der Antwortsuche gerne neue Fragen finden, die bereit sind, Neues zu hören und sich miteinander auszutauschen. Ausdrücklich keine Voraussetzungen sind Bibelkenntnisse oder andere Vorkenntnisse. Die Grundfrage bleibt, ob und wie biblische Impulse ein Faktor in unserem Lebens sein können.

Folgende Termine und Themen sind geplant:
Dienstag, 3. März.
Hauptsache gesund? Ein

Abend BibelTalk zu Markus 10, 46-52

Dienstag, 14. April

Pessach und Ostern Gibt es eine besondere Beziehung?

Dienstag, 5. Mai

Paulus: Jude und Christ - geht das? Über die jüdische Gedankenwelt des Apostels

Dienstag, 2. Juni
Pharisäer: Gegner oder Freunde? Von einem schwierigen Verhältnis

Die Abende beginnen jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus Lehe, Lange Str. 125 und enden um 20.30 Uhr



Bildnachweis: Alphabet Bibel Buchen Altes - Kostenloses Foto auf Pixabay

BibelTalk

Gesprächsabende der Luth. Dionysius- und der ref. Gemeinde

mit Vikarin Tina Yzer, Diakonin Hanna Hagedorn, Pastor Dietmar Meyer und Pastor Werner Keil

bekannt gegeben. Wir freuen uns auf alle, die Freude am Austausch haben, gerne gemeinsam nachdenken und sich auf inspirierende Gespräche einlassen möchten. Kommt vorbei und bringt eure Neugier mit!

Die Abende beginnen jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus Lehe, Lange Str. 125 und enden um 20.30 Uhr.

17.2.: Mk 7, 31-37

24.2.: Mk 2, 1-12

03.03.: Mk 10, 46-52

10.03.: Mk 5, 25-34



In einer gemütlichen, offenen und heiteren Atmosphäre wollen wir miteinander und mit der Bibel ins Gespräch kommen, zuhören, nachdenken, lachen und entdecken. Vorwissen braucht es dafür keines – im Gegenteil: Frische Perspektiven und neue Fragen sind ausdrücklich willkommen. Die genauen Themen werden noch

Nach Schicht der Gottesdienst in der Woche

am Mittwoch

25.02.

um 18.30 Uhr

Kirche Leherheide

Monatsspruch FEBRUAR

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über **alles Gute**, das der **Herr**, dein **Gott**, **dir** und **deiner Familie** gegeben hat.

DEUTERONOMIUM 26,11



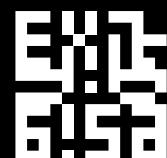
Bärbel Barbe-Becker

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Dr. Franz-Mertens-Straße 10
27580 Bremerhaven
Telefon 0471 98 18 96 16
Telefax 0471 98 18 96 12
kanzlei@barbe-becker.de

Sie erreichen uns

Website: www.bremerhaven.reformiert.de
Gemeindebüro: Lange Str. 125; Tel: 51468; Di – Fr: 8-12 Uhr; E-Mail: bremerhaven@reformiert.de
Pastor Keil: Neue Str. 9; Tel.: 56444; werner.keil@reformiert.de
Gemeindehaus Lehe: Lange Str. 125; Tel.: 58800
Gemeindehaus Leherheide: Heideschulweg 9-11; Tel.: 95154949



Kommunikationsberatung
und Grafik-Design

Fon (0 47 43) 95 86 94
www.exil-design.de





**Echinacea
(Roter Sonnenhut)**


**ALTE PRIVIL.
APOTHEKE**
 Dr. Joachim Sandmann
 27576 Bremerhaven · Poststraße 1
 (an der Alten Kirche)
 Telefon 04 71/80 30 77
 service@alte-privil-apotheke.de

Sie erreichen uns:

Pastorin Lilo Eurich: Friedhofstr. 1c, Ø 9691354
Pastor Dietmar Meyer: Friedhofstr. 1a, Ø 30052455
Küster: Ilvio Appeteacci, Ø 0163 6657638
Gemeindebüro: Frau Dörte Sengstaken · Stremannstraße 267 · Ø 81412, Fax: 82085, Di, + Do: 9-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, www.dionysiusgemeinde-lehe.de
Jugendreferent Ulf Brunzlow: Ø 3089556 oder 0175 9501586
Kindertagesstätte Arche Noah: Ø 95845295, Friedhofstraße 1, Büro der Kindertagesstätte und Krippe Arche Noah, Stremannstr. 265, Ø 84488
Krippe Arche Noah: Stremannstr. 265, Ø 8009971
Kirchenmusik: Folker Froebe, Ø 200290
Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Harald Helms, Nordstr. 26, Ø 801312

Kinder- und Familienzeit MiLe

Ab sofort findet jeden Mittwoch von 15:30 Uhr – 17:30 Uhr (außer in den Ferien) im Zentrum Alte Kirche die Kinder- und Familienzeit statt. Das Angebot ist, wie bisher die Kindergruppe, offen für alle Kinder aus den Stadtteilen Mitte und Lehe. Neu ist, dass Eltern

ihre Kinder begleiten und auch am Angebot teilnehmen können. Wir bieten ein wechselndes Angebot mit Spielen, Bastelaktionen und der Möglichkeit gemeinsam zu kochen. Außerdem gibt es besondere Highlights, wie Ausflüge in der Nachbarschaft oder Gemein-

deko. Kinder, die ohne Begleitung kommen, bitte per E-Mail anmelden! ulf.brunzlow@evlka.de Geleitet wird die Gruppe von Sonja Gronewold (Leitung Familienzentrum Neuelandstraße (Friedhofstraße 1D)) und Jugendreferent Ulf Brunzlow.

Rätselkrimi-Abend im ZAK

Eine düstere Stadt, abgründige Verbrechen, korrupte Polizisten: Davon erzählen die Rätselkrimis in Melanpolis von Eibe Meiners.

junge Polizistin nimmt Anstellung in der düsteren Metropole Melanpolis. Verschiedene kriminelle Organisationen machen ihr das Leben schwer. So steht sie vor immer neuen Rätseln, die sie zusammen mit dem Publikum lösen muss.

Von und mit Eibe Meiners.
So, 8. März, 18 Uhr im Zentrum Alte Kirche (ZAK)
Eintritt frei

Kindergottesdienst

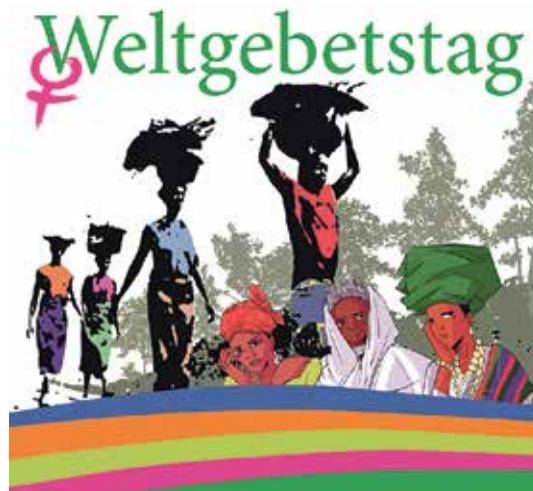
Zwischen Februar und Juni findet in der Kreuzkirche an jedem ersten Sonntag im Monat ein Kindergottesdienst statt. Wir starten gemeinsam um 10:30 Uhr im Gemeinde-

gottesdienst und gehen dann in einen Nebenraum. Dort gibt es für die Kinder eine biblische Geschichte zu erleben, mit Spiel, Theater, Liedern und kreativen Angeboten. Eltern

können ihre Kinder gerne begleiten. Das Angebot wird von wechselnden Teams angeboten. Bei Fragen gerne an Ulf Brunzlow wenden.

Die Ev. Jugend MiLe und die Ev. Jugend Geestemünde bietet in den Osterferien vom 23.-26. März eine Kinderfreizeit in Drangstedt an.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 29



Nigeria

6. März 2026

**Kommt!
Bringt eure Last.**

Regelmäßige Termine: (nicht in den Schulferien)
Angebote für Kinder und Jugendliche:
Kinderspielgruppe: Dienstag und Donnerstag, jew. von 9-12 Uhr
Kindergruppe (ab 5 J.): Mittwoch, von 16 bis 17:30 Uhr
Kinder- und Familienzeit: Mittwoch, 15.30 bis 17.30 Uhr
Seniorenkreis: Donnerstag, 15 Uhr
Poesie am Vormittag: Mittwoch, 3.12., 7.1., 4.2. um 10 Uhr
Spieleabend: Mo, 17.11., 15.12., 05.01., 19.01., 09.02., 23.02., 09.03., 19 Uhr
Fit in die Woche: Dienstag, 9.30 – 10.30 Uhr im Gemeindehaus der ref. Gemeinde, Lange Str. 125
Frühstück im ZAK: Mittwoch, 18.02., 18.03., um 9.30 Uhr
Band: Freitag: 19-20.30 Uhr, Kirche

Die Pauluskirche und die Kulturkirche feiern Wiedereröffnung!

2026 ist für die Michaelis- und Paulusgemeinde sowie für die Kulturkirche Bremerhaven ein ganz besonderes Jahr: Die Pauluskirche öffnet nach umfassender Sanierung wieder dauerhaft ihre Türen.

Nach langjähriger Schließzeit, umfangreichen Sanierungsarbeiten und immer wieder temporärer Nutzung unter schwierigen Bedingungen in den letzten Jahren öffnet die Pauluskirche am Samstag, den 21. März 2026, um 15 Uhr mit einem großen Festakt endlich wieder dauerhaft ihre Türen. Der Kirchenraum erstrahlt in neuem Glanz: Neue Leitungen sind verlegt, das Dach ausgebessert, Risse im Mauerwerk instand gesetzt, neue Brandschutztüren installiert, Fenster repariert, Wände verputzt, neue Lichtschienen installiert und vieles mehr. Ein besonderes Highlight ist auch die wieder zugängliche Empore für Besucherinnen und Besucher zu Gottesdiensten und Veranstaltungen, von der sich ein ganz neuer Blick auf die eindrucksvolle Architektur eröffnet. Darüber hinaus sind auch Turmuhr und Orgel wieder angeschlossen, und es wird eine Freude sein, die Glocken endlich wieder läuten zu hören.

Ab März 2026 wird die Pauluskirche wieder ein zentraler Ort des gemeinschaftlichen Lebens in Bremerhaven im Stadtteil Lehe sein – ein Ort, an dem Glauben, Kunst und Kultur Hand in Hand gehen. Denn mit der Wiedereröffnung kehren nicht nur die traditionellen Gottesdienste und Kirchenfeste zurück, sondern auch Trauungen und Taufen sowie zeitgenössische Kunstausstellungen und kulturelle Veranstaltungen.

Die Wiedereröffnung der Pauluskirche markiert nicht nur die Rückkehr an einen geschichtsträchtigen Ort, sondern auch den Beginn eines aufregenden Ausstellungsjahrs 2026 für die Kulturkirche

Bremerhaven. Seit 2013 ist diese in der Pauluskirche beheimatet.

Ganz im Zeichen der Wieder- und Neuentdeckung des Kirchenraums werden in diesem Jahr zwei große Ausstellungen der drei herausragenden Künstlerinnen Anna Holzhauer, Franziska von den Driesch und Alke Reeh zum vielschichtigen Jahresthema RAUM präsentiert. Die Arbeiten beleuchten die faszinierende Komplexität und Vielschichtigkeit dieses Begriffs und zeigen, dass Räume weit über die physikalischen Grenzen von Wänden, Böden und Decken hinausgehen. Räume sind lebendige Konstrukte, in denen Sinnesindrücke aufeinandertreffen, soziale Interaktionen stattfinden und funktionale Zwecke erfüllt werden. Sie sind zugleich abstrakte Orte, die mit unterschiedlichen Bedeutungen und Interpretationen aufgeladen sind.

In diesem Sinne wird der Raum der Kulturkirche Bremerhaven – der Kirchenraum der Pauluskirche – zu einem Ort der Begegnung und des Staunens, an dem Kirche und zeitgenössische Kunst in einen in Bremerhaven einzigartigen direkten Dialog treten und sich so neue Perspektiven eröffnen.

Das Ausstellungsjahr 2026 der Kulturkirche Bremerhaven beginnt mit der ersten gemeinsamen Ausstellung der Künstlerinnen Anna Holzhauer und Franziska von den Driesch. Sie erforschen die einzigartigen Eigenschaften des Ortes sowie dessen historische Entwicklung und Möglichkeiten. In einem facettenreichen Dialog stellen sie zentrale Fragen nach Innen und Außen, der Begegnung zwischen sakralem und urbanem Raum sowie den Themen Begrenzung und Grenzüberschreitung. Im Mittelpunkt ihrer künstlerischen Auseinandersetzung steht die Raumerfahrung – der Wechsel der Perspektiven und das (Wieder-)Erleben des Kirchenraumes.

Die Wiedereröffnung der Pauluskirche markiert nicht nur die Rückkehr an einen geschichtsträchtigen Ort, sondern auch den Beginn eines aufregenden Ausstellungsjahrs 2026 für die Kulturkirche



Die Ausstellung wird von einem umfangreichen Rahmenprogramm begleitet, das verschiedene Facetten der Raumerfahrung beleuchtet: Artist Talk am Freitag, 24. April, 18 Uhr. Beide Künstlerinnen laden das Publikum ein, ihre Gedanken und Inspirationen hinter den Arbeiten zu teilen.

Vortrag über die Historie der Pauluskirche am Samstag, 10. Mai, 15 Uhr. Dr. Julia Kahleyß, Leiterin des Bremerhavener Stadtarchivs, gibt einen Einblick in die Geschichte der Pauluskirche.

Meditation und Yoga am 31. Mai und am 4. Juni. In Kooperation mit Havyenyoga haben Interessierte die Möglichkeit, den Raum auf eine ganz andere Art zu erfahren.

Klanginstallation zur Langen Nacht der Kultur am 13. Juni. Mattia Bonafini, Jens Carsten-Sen und Christoph Ogierman ergründen den Kirchenraum akustisch.

In der zweiten Jahreshälfte wird eine raumgreifende Installation der in Düsseldorf lebenden Künstlerin Alke Reeh den Innenraum in einen neuen, überraschenden Kontext stellen (Eröffnung: Samstag, 31. August). Alke Reeh beschäftigt sich in ihren Arbeiten intensiv mit der Verbindung von Raum und Wahrnehmung.

Der Kirchenvorstand und Pastorin Kerstin Jaensch der Michaelis- und Pauluskirchengemeinde sowie Dr. Lena Reichehelt, Leiterin der Kulturkirche Bremerhaven, laden Sie herzlich am 21. März um 15 Uhr zum Festakt der Wiedereröffnung mit Gottesdienst und Ausstellungseröffnung in die Pauluskirche in der Hafenstraße 124 ein.

Willkommen zurück in der Pauluskirche! Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zu den Ausstellungen sowie zum Rahmenprogramm finden Sie unter www.kulturkirche-bremerhaven.de oder bei Instagram.

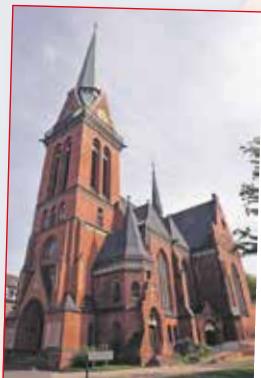
Wir danken für die gute Zusammenarbeit und gratulieren zur Wiedereröffnung!



EKONZEPT
LICHT STROM KOMMUNIKATION

Ihr Spezialist für hochwertige Elektro-installationen & moderne Gebäudetechnik!

EKONZEPT GmbH & Co. KG
Benzstraße 7 | 49076 Osnabrück
T: 0541 356948 00 | info@ekonzept.com | www.ekonzept.com



Danke für das Vertrauen

Ich danke der evangelischen Kirchengemeinde für das Vertrauen in meine Tätigkeit als Brandschutzplaner. Für die Zukunft der Gemeinde wünsche ich Gottes Segen und viele lebendige Begegnungen in diesen Räumen



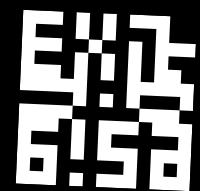
Kirchner Ingenieur
GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Straße 1
49134 Wallenhorst
t 05407 822988
e info@brandschutz-kirchner.de
www.brandschutz-kirchner.de



Büro Borgwedel
Kreisstraße 7f
24857 Borgwedel
t 04354 620 9981
e info@brandschutz-kirchner.de
www.brandschutz-kirchner.de

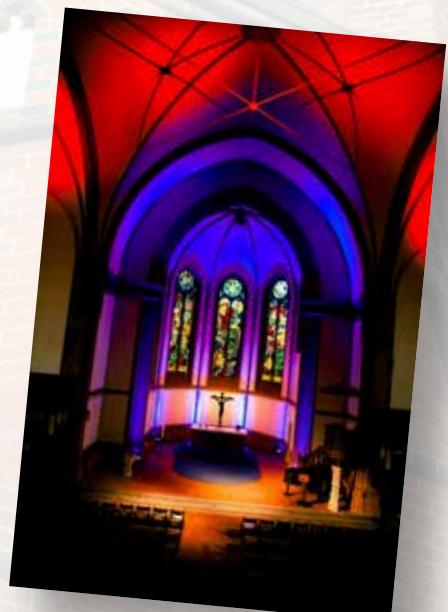


Büro Heiligenhafen
Thulboden 25-27
23774 Heiligenhafen
t 04362 506 0433
e heilh@brandschutz-kirchner.de
www.brandschutz-kirchner.de



Kommunikationsberatung
und Grafik-Design

Fon (0 4743) 95 86 94
www.exil-design.de





LENZ
Tischlerei

Einrichtung für
Privat + Gewerbe
Entwurf + Fertigung

Tel. 0471-33 0 32
www.lenz-tischlerei.de

Gerüstgestellung für gewerbliche
und private Nutzung

KAIB
Gerüstbau

Bremerhaven, Van-Heukelum-Str. 8, ☎ 9 51 23 50, Fax 9 51 23 52

► **Mehr als Bauen ...**

Altbau, Neubau, Sanierungen und
denkmalrechtliche Arbeiten

GELLERT

MASSIVBAU GmbH

Hühnerhörne 22 · 21729 Freiburg
Tel. (0 47 79) 6 66
www.gellert-massivbau.de



Heins
Die Malermeister



Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadensanierung • Wärmedämmung

Gerhard Heins Malermeister GmbH
Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel: 0471/33 310
info@maler-heins.de · www.maler-heins.de



WIEDENROTH

Wiedenroth Architekten GmbH
Kirchenstr. 13-15
D-27568 Bremerhaven
+49 471 9520630
info@wiedenroth.de



Haustüren und Fenster
aus eigener Produktion



- Standardmäßig mit 4 Pilzzapfen
- Einbruchschutz nach RC2 möglich
- Wärmedämmend bis $U_w = 0,6 \text{ W/m}^2\text{K}$

Logestraße 45 · 27616 Beverstedt
Telefon: 04747 / 87 37 20 · Fax: 87 37 94
E-Mail: tischlerei@ordemann.de
Internet: www.ordemann.de







**Gärtnerie
Rieger**
natürlich Grün

www.gaertneriereiger.de

Grabpflege · Grabneugestaltung
Trauerfloristik · Trendsträuße
Fleurop-Service · Onlineshop

27574 Bremerhaven · Feldstraße 12 · 0471-37001



EULIG
Bauunternehmen · Entsorgungsdienste

Pflaster-, Bagger-, Kanal- und Erdarbeiten
Kanal- und Straßenreinigung
Containerdienst und Kanalreparaturen

Werner Eulig GmbH, Lavener Straße 30, 27619 Schiffdorf
info@eulig.de · Telefon (0471) 983 32-0 · Fax -33



**LICHT
BLICKE**

Hilfe bei Krebserkrankungen und Transplantationen

»Wir begleiten Sie, wenn das Leben durch Erkrankung aus dem Gleichgewicht gerät.«

www.lichtblicke-bremerhaven.de

Lichtblicke e.V.
Schifferstraße 17
27568 Bremerhaven
0471/3913869

sehen und spüren können

Der Johanniter-Hausnotruf.
Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

**23.02. – 05.04.2026:
Jetzt 4 Wochen gratis testen***

*Gültig vom 23.02. bis 05.04.2026. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

 **JOHANNITER**

Hausnotruf-Sicherheits-wochen starten

Bis ins hohe Alter ein Leben in der häuslichen Umgebung führen - das wünschen sich die meisten Menschen. Hier bietet ein Hausnotruf Sicherheit. Wer sich vom 23. Februar bis zum 5. April 2026 bei den Johannitern meldet, kann das Notrufsystem für

vier Wochen kostenlos testen. Der Notruf kann an einem Sender, der als Halskette oder Armband getragen wird, ausgelöst werden. Der Hausnotruf ist von den Pflegekassen als Pflegehilfsmittel anerkannt. Weitere Informationen: Telefon 0800 32 33 800 (gebührenfrei) sowie unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen

Gospelchurch New Ways – Siehe, ich mache alles neu!

Am Sonntag, den 15.03.2026, um 17 Uhr, ist wieder Gospelchurch in der Alten Kirche Bremerhaven-Lehe. Die Seaside Gospel Singers unter der Leitung von Kerstin Harms lassen gemeinsam mit ihrer Live-Band einen frischen Frühlingswind durch die Kirche wehen. Winter adé. Begleitet wird der Gottesdienst von Pastor Dietmar Meyer. Im Alltag übersehen wir sie oft – die kleinen Zeichen: Ein nettes Wort, ein freundlicher Blick, ein kurzes Aufleuchten im Gesicht des an-

deren. Eine Sternschnuppe, die in unser Herz fällt und im Strudel von Sorgen und Nöten schnell wieder verglimmt. Und doch trägt sie etwas in sich: Ein kleines Stück vom Himmel, das der Anfang einer Brücke zu einem neuen Miteinander sein kann. Doch diese Brücken führen oft ins Leere, weil die andere Seite stumm bleibt. Es braucht Mut, sich auf den Weg zu machen. Aber mit jedem Schritt aufeinander zu wachsen uns Flügel. Wir lassen Ängste und Zweifel zurück,

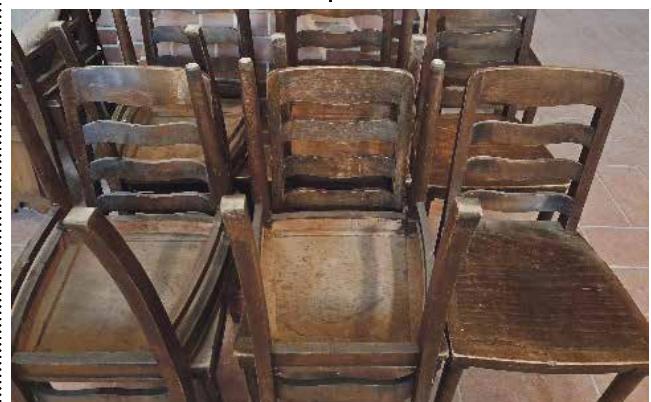
durchbrechen die Wolkendecke des Alltagsraus und spüren wieder die Sonne auf unserer Haut. Das ist der Moment, in dem wir merken: Alles ist möglich. Alles kann neu werden. Mit einem einzigen, kleinen Schritt. Mitreißende Musik und Lieder, die berühren – zum Mitsingen und Mitklatschen. Kommen Sie, gönnen Sie sich diese Zeit und lassen Sie den Alltag für ein paar Stunden hinter sich. Die Seaside Gospel Singers freuen sich auf Ihren Besuch.



Stühle zu verschenken

Wir haben uns die alten Holzstühle in der Pauluskirche mal genauer angesehen. Da ist in 120 Jahren ganz schön was zusammengekommen. Einige Stühle haben ihre Lebensdauer erreicht oder es sind nur noch wenige Exemplare vorhanden. Die möchten wir verschenken. Acht Stühle haben eine gebrochene Sitzlehne oder Sitzfläche. Vier Stühle sind in Ordnung und passen auch zueinander. Wer die Stühle gerne haben möchte – es können auch einzelne Exemplare genommen werden – kann sich

gerne bei Frau Koschinsky vom Kirchenvorstand unter Ø (0174 7493842 oder CKoschinsky@outlook.de) melden.





Kirchcafé nach dem Gottesdienst

Mit der Wiedereröffnung der Pauluskirche wollen wir auch unser Kirchcafé wieder in Betrieb nehmen. Nach dem Gottesdienst gemütlich beisammensitzen und bei einer Tasse Kaffee oder Tee über Gott und die Welt reden. Die Öffnungszeit für das Kirchcafé beschränkt sich vorerst auf die Zeit nach den Gottesdiensten. Für eine Öffnung unter der Woche stehen uns zurzeit leider nicht genügend ehrenamtliche Helfer zur Verfügung.



Osterfrühgottesdienst und -frühstück

Herzliche Einladung zum Osterfrühgottesdienst am 5. April um 6 Uhr in der Pauluskirche. Den Gottesdienst hält Pasto-

rin Kerstin Jaensch. Lassen Sie uns gemeinsam die besondere Atmosphäre zu Tagesbeginn spüren und in die Stille des Os-

termorgens beten. Wer mag, bleibt noch zum anschließenden Osterfrühstück. Anmeldungen sind nicht erforderlich.



Sie erreichen uns:

Pastorin Kerstin Jaensch: Eichendorfstr. 18 Ø 0159-0663127

Hausmeister: Andree Liebert, Ø 0160 - 8 14 77 31

Küster: Björn Hunsänger, Ø 0162-9449390

Gemeindebüro: Gabriele Buck, Goethestr. 65, Ø 54114,

Email: KG.Michaelis-Paulus@evlka.de,

Öffnungszeiten: Mo. 15-17 Uhr + Fr. 10-12 Uhr

Kolumbarium Bremerhaven:

Kolumbarium.bremerhaven@evlka.de, Gudrun Maag, Ø 39156181, Öffnungszeiten: Di.-Do, Sa. + So. von 10-18 Uhr, Freitag von 10-16 Uhr, Am Montag ist das Kolumbarium geschlossen.

Kindertagesstätte Michaelis: Lange Straße 93, Ø 51530

Kindertagesstätte Wichernhaus: Jacobistr. 44, Ø 9555214,

Internet: www.pauluskirche-bremerhaven.de

Veranstaltungen Michaeliszentrum Goethestr. 65, 27576 Bremerhaven

An jedem 1. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr findet im Michaeliszentrum, Goethestraße 65, ein Trauercafé statt. Wer einen geliebten Menschen verloren hat und mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen möchte, ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Ansprechpartnerin ist Gudrun Maag 0471-39156181. 1. März, 12. April, 3. Mai, 7. Juni

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis

am 1. Montag im Monat um 14.30 Uhr unter der Leitung von Eta Kriewski im Michaeliszentrum, Goethestr. 65, Ø 54114

Weltgebetstag 2026

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet um 18 Uhr in den Räumlichkeiten der Reformierten Gemeinde Bremerhaven, Lange Str. 125 in Bremerhaven-Lehe statt. Anschließend wird gemeinsam gegessen. Es lädt ein das Weltgebetstagsteam aus der Reformierten Gemeinde, Alte Kirche, Hl. Herz Jesu Lehe und Michaelis-Paulus.



Robert Frenzel
GmbH
Inh. J. Pobieglo

Heizung - Sanitär - Solar

Erikaweg 3 • 27619 • Schiffdorf / Spaden • Tel.: 0471 / 63813
www.frenzel-bremerhaven.de

Betonsanierung • Wärmedämmung • Renovierung
Tapezierung und moderne Innenraumgestaltung

Mönnich
MALE REIBETRIEB

MALEREI FÜR NEUBAUTEN · ALTBAUTEN · INDUSTRIE
Heideweg 2 · 27578 Bremerhaven · 0471/95427-0 · Fax 95427-20
www.malerei-moennich.de

mittwochs

Orgelandachten

18 Uhr Große Kirche, LKMD Schollmeyer, Pn. Dietrich u.a.

freitags

Gottesdienste für Kinder und junge Familien, nicht in den Ferien

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Kirche mit Kindern im Gemeindehaus, nicht in den Ferien

15-16 Uhr .. Martinskirche Schiffdorf, für KiTa Kinder, Dn. Frieden und Team

16-17 Uhr .. Martinskirche Schiffdorf, für Schulkinder, Dn. Frieden und Team

Sonntag, 8. Februar

Gottesdienste

10 Uhr Zionkirche, P. Drude

18 Uhr Markuskirche, Abendgottesdienst, Lektoren

10 Uhr Johanneskirche im Gemeindehaus, P. Ritter

10 Uhr Michaeliszentrum, Pn. Jaensch

10 Uhr Ev. ref. Kirche Leherheide, Ln. Polack

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, mit Taufe, P. Meyer, Ulf Brunzlow

10.30 Uhr . Kreuzkirche, Farzin Eslamdoost

11 Uhr Große Kirche Pn. Dietrich, Präd. i. A. Uwe Schulze

10 Uhr Marienkirche, P. Langhorst

18 Uhr Marienkirche, Sonntagabend, P. Langhorst

17 Uhr Petruskirche, Kerzen-Andacht, sDreamTeam, auch online

18 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), Präd. Funck

10 Uhr Auferstehungskirche im Gemeindehaus, P. Plath

17 Uhr Martinskirche, musik. Abendgottesdienst, Pn. Breuer

Gottesdienst in anderen Sprachen

16.30 Uhr . Kreuzkirche, arabisch-ev., P. Mikhail

Sonntag, 15. Februar

Gottesdienste*

19 Uhr Markuskirche, Wohnzimmersgottesdienst, P. Drude

14 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst zum Fest der Vielfalt, Bischof Ralf Meister, P. Ritter

10 Uhr Ev. ref. Gemeindehaus Lehe, P. Keil

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, »Winterkirche« im ZAK, Stresemannstr. 267, P. Meyer

10.30 Uhr . Kreuzkirche, P. Weber

11 Uhr Große Kirche, reg. Gottesdienst Mitte-Lehe: »Let it be – Vom Lieben und Lassen«, Gottesdienst zum Valentinstag mit Beatles-Liedern, Loriot und Möglichkeit der persönlichen Segnung (Einzelne, Paare, Freund*innen, Familien), Pn. Dietrich, Pn. Jaensch

10 Uhr Marienkirche, Pn. Langer

17 Uhr Petruskirche, Pn. Langer, auch online

10 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), P. Schäfer und Konfis

10 Uhr Martinskirche, P. Plath

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr .. Marienkirche, Pn. Langer

Freitag, 20. Februar

Gottesdienste

15 Uhr Gemeindehaus am Jedutenberg, KinderKirche, Team

Sonntag, 22. Februar

Gottesdienste

10 Uhr Markuskirche, P. Wilken

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr Michaeliszentrum, Pn. Jaensch

10.30 Uhr . Kreuzkirche, Ln. Weber

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, mit Taufmöglichkeit, Pn. Eurich

11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich

10 Uhr Marienkirche, Familienkirche, D. Theiler

10 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), P. Schäfer

17 Uhr Auferstehungskirche Gemeindehaus, Präd. Funck

10 Uhr Martinskirche, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, mit Taufen, Pn. Breuer

Mittwoch, 25. Februar

Gottesdienste

18:30 Uhr . Ev. ref. Kirche Leherheide, NachSchicht, P. Keil

10 Uhr Marienkirche, Familienkirche, D. Theiler

Sonntag, 1. März

Gottesdienst

10 Uhr Markuskirche, P. Drude

18 Uhr Johanneskirche, ab 17.30 Uhr mit Musik zum Ankommen, P. Ritter

16.15 Uhr .. Michaeliszentrum, Pn. Jaensch

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, »Winterkirche« im ZAK, Stresemannstr. 267, Ln. S. Mio

10 Uhr Ev. ref. Kirche Leherheide, L. Lindtner

10.30 Uhr . Kreuzkirche, mit Taufen, P. Weber und Kindergottesdienst mit Ulf Brunzlow

11 Uhr Große Kirche, Ln. Hoffmann

10 Uhr Christuskirche,

Sup. Wendorf-von Blumröder

17 Uhr Petruskirche, Kerzenandacht, sDreamTeam, auch online

10 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), Präd. Funck

17 Uhr Martinskirche, musik. Abendgottesdienst mit Stefanie Golisch, Pn. Breuer

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr .. Christuskirche, Sup. Wendorf-von Blumröder

Dienstag, 3. März

Gottesdienste

10 Uhr Christuskirche, Gottesdienst für Senioren u. Christliche Heimstiftung, NN

Freitag, 6. März

Weltgebetstag

Gottesdienste

18 Uhr Ev. ref. Gemeindehaus Lehe, Team

18 Uhr Christuskirche, WGT-Team

18 Uhr Auferstehungskirche Gemeindehaus, Inge Budelmann

Sonntag, 8. März

Gottesdienst

10 Uhr Zionkirche, P. Wilken

18 Uhr Markuskirche, Lektorenteam

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr Michaeliszentrum, Pn. Jaensch

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, »Winterkirche« im ZAK, Stresemannstr. 267, P. Meyer

10 Uhr Ev. ref. Gemeindehaus Lehe, Gottesdienst mit Gemeindeversammlung, P. Keil

10.30 Kreuzkirche, L. Heiland

11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich

10 Uhr Christuskirche, Pn. Langer

18 Uhr Marienkirche, Sonntagabend, D. Theiler und Team

17 Uhr Petruskirche, Pn. Langer, auch online

18 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), ökume.

Gottesdienst zum Weltgebetstag mit offenem Haus ab 17 Uhr, I. Büles, M. Pettke und Team

10 Uhr Auferstehungskirche Gemeindehaus, P. Plath

10 Uhr Martinskirche, plattdt. Gottesdienst, PiR. Bertelsmeyer

Gottesdienst in anderen Sprachen

16.30 Uhr . Kreuzkirche, arabisch-ev., P. Mikhail

Sonntag, 15. März

Gottesdienst

- 19 Uhr Markuskirche, Wohnzimmerkirche, P. Drude
 10 Uhr Johanneskirche, L. Reinke
 10 Uhr Michaeliszentrum, Pn. i.R. Bunselmeyer
 17 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Gospelchurch, P. Meyer
 10 Uhr Ev. ref. Kirche Leherheide, Vn. Yzer
 10.30 Uhr Kreuzkirche, P. Weber
 11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich
 10 Uhr Christuskirche, P. Plath
 10 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), Präd. Funck
 10 Uhr Martinskirche, mit Taufmöglichkeiten, Pn. Breuer

Beichte mit persönlicher Segnung

- 9.30 Uhr .. Christuskirche, P. Plath

Freitag, 20. März

Gottesdienste

- 15 Uhr Gemeindehaus am Jedutenberg, KinderKirche, Team

Sonntag, 22. März

Gottesdienst

- 10 Uhr Markuskirche, Ln. Belaj
 10 Uhr Johanneskirche, L. Mering
 10 Uhr Pauluskirche, Pn. Jaensch
 10 Uhr Ev. ref. Gemeindehaus Lehe, gemeins. Singgottesdienst mit Dionysiuskirche Lehe, P. Keil, Pn. Eurich, Vn. Yzer
 10.30 Uhr Kreuzkirche, P. Weber
 11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich
 10 Uhr Christuskirche, P. Plath
 17 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online
 10 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), P. Schäfer
 10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Dienstag, 24. März

Gottesdienste

- 18:30 Uhr .. Ev. ref. Gemeindehaus Lehe, NachSchicht, P. Keil

Sonntag, 29. März

Gottesdienste

- 10 Uhr Markuskirche, P. Wilken
 10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter
 10 Uhr Pauluskirche, Pn. Jaensch
 10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, P. Meyer, P. Keil
 10.30 Uhr Kreuzkirche, P. Weber
 11 Uhr Große Kirche, PiR. de Buhr
 10 Uhr Christuskirche, P. Langhorst
 17 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online

- 10 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), P. Schäfer

Montag, 30. März

Passionsandacht

- 18 Uhr Gemeindehaus am Jedutenberg, P. Schäfer

Dienstag, 31. März

Passionsandacht

- 18 Uhr Gemeindehaus am Jedutenberg, P. Schäfer

Mittwoch, 1. April

Ökumenische Fastenandacht

- 18 Uhr St. Nikolaus-Kapelle Wulsdorf (Krummenacker, Ecke Lützowstraße), M. Pettke, P. Schäfer

Gründonnerstag, 2. April

Gottesdienst

- 18 Uhr Markuskirche, Tischabendmahl, P. Drude
 19 Uhr Johanneskirche, Tischabendmahl, P. Ritter
 19 Uhr Dionysiuskirche Lehe, »Brot und Musik«, P. Meyer
 18 Uhr Große Kirche Gemeindehaus, Erdgeschoss, Agapemahl, Pn. Dietrich
 19 Uhr Petruskirche, Abendbrot im JC-Style, P. Bode, auch online
 15 Uhr Marienkirche Gemeindehaus, Tischabendmahl im Seniorenkreis, P. Langhorst
 18 Uhr Gemeindehaus am Jedutenberg, Tischabendmahl, Ln. Bülles

Karfreitag, 3. April

Gottesdienste

- 10 Uhr Markuskirche, P. Wilken
 10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter
 10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, P. Meyer
 15 Uhr Pauluskirche, Pn. Jaensch
 10 Uhr Ev. ref. Gemeindehaus Lehe, P. Keil
 10.30 Uhr Kreuzkirche, P. Weber
 11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich



- 10 Uhr Marienkirche, Gottesdienst zum Aufrichten des Kreuzes, P. Langhorst
 10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

- 17 Uhr Christuskirche, musikal. Passionsgottesdienst, Sup. Wendorf-von Blumröder u. Kn. Schad

Samstag, 4. April

Gottesdienste

- 18 Uhr Ev. ref. Kirche Leherheide, Gottesdienst zum Karsamstag, P. Keil
 23.30 Uhr .. Christuskirche, Osternacht, Sup. Wendorf-von Blumröder

- Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur
 ab 21 Uhr .. Christuskirche, Orgelmusik zur Passion, Kn. Schad und andere

Ostersonntag, 5. April

Gottesdienste

- 10 Uhr Zionkirche, P. Wilken
 6 Uhr Markuskirche, P. Drude
 10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter
 6 Uhr Pauluskirche, Osterfrühgottesdienst, anschl. Osterfrühstück, Pn. Jaensch
 10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, P. Meyer, P. Keil
 11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich
 10 Uhr Christuskirche, Festgottesdienst, Pn. Langer
 ab 9 Uhr .. Marienkirche, Frühstück im Gemeindesaal
 11 Uhr Marienkirche, Ostermorgen in der Marienkirche, P. Langhorst
 6 Uhr Petruskirche, Osternacht, Pn. Langer, auch online
 10 Uhr Auferstehungskirche, P. Plath
 10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

- 10.30 Uhr .. Kreuzkirche, P. Weber und Michaela Riemer

Ostermontag 6. April

Gottesdienste

- 10 Uhr Osterspaziergang rund um Bootsteich im Speckenbüttler Park, Treffpunkt am Bootshaus, P. Drude, P. Ritter, Volker Nagel-Geißler
 11 Uhr Gemeindehaus, Erdgeschoss, Brunch-Gottesdienst »Mitgebrachtes teilen«, Pn. Dietrich
 9.30 Uhr .. Christuskirche, kleines Frühstück im Gemeindesaal
 11 Uhr Christuskirche, Familiengottesdienst, D. Theiler, Kn. Schad

Dienstag, 7. April

Gottesdienste

- 10 Uhr Christuskirche, Ostergottesdienst für Senioren u. Christliche Heimstiftung, Präd. Wandersleb

Gruppen

SENIOREN

Nächster Geburtstags- & Seniorencafé: 19. März, Anmeldung unter 42064

Seniorengymnastik: jeden Mittwoch 10-11 Uhr, alter Saal

Senioren unterwegs: 4. Do. im Monat ab 14 Uhr, Ziele auf Anfrage unter Ø 0151 24050275, H. Heiland

FRAUEN

Frauenclub: 1. Mo. im Monat um 20 Uhr, alter Saal

Internationale Frauengruppe: 2. Fr. im Monat 17 Uhr, alter Saal

KIRCHENMUSIK:

Posaune: Mo. 18 Uhr

Chorprobe: Mittwoch 19 Uhr neuer Saal

Gitarrenkreis: 1. + 3. Mittwoch 17 Uhr

Internationale Singgruppe: Dienstag 16.30 Uhr

ERWACHSENE

CLUB FÜR JUNGE MENSCHEN MIT KAY HEMPEL: Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19 Uhr, alter Saal

Ehepaarkreis: 2. Di. 16.00 Uhr, alter Saal

Gesprächskreis Spur 8: 2. Do., 19 Uhr, alter Saal

Bibelgesprächskreis: 3. Di. 17 Uhr, Sitzungsraum

Leben mit dem dreieinigen Gott: 4. Di. 18 Uhr, alter Saal

Jesusfilmabend mit Musik, Imbiss u Gespräch: 2. Di. 18 Uhr, neuer Saal

Kurdisch-arab. Nachmittag: 4. So. 16.30 Uhr, neuer Saal

Internationaler Treff: 1. Fr., 18 Uhr, neuer Saal (Imbiss, Musik, Tanz) und 3. Do. 17 Uhr Alter Saal (Infos für Geflüchtete)

Internationales Begegnungscafé: Mi. 16-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Café zur Marktzeit: von 10-12 Uhr, Jeden 3. Samstag im Monat

Sie erreichen uns

Gemeindebüro: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Gabriele Buck, Ø 42064, Fax 3001056, kreuzkirche-bhv@nord-com.net, Öffnungszeiten: Di. 10-12 Uhr & Do. 10-12 Uhr

Pastor Götz Weber: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11 - Ø 43733, goetz.weber@evlka.de

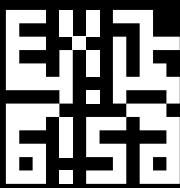
Küsterin Roswitha Strehel: Ø 0157 89717877

Kita: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Ø 4 56 57, Leiterin Mandy Rübel-Ugurcu, kts.kreuzkirche.bremerhaven@evlka.de

Kantor Rui Ferreira: Ø 0172-4196603, cantor.ferreira@icloud.com

Familienzentrum: Ø 48338944,

Daniela Memedovski, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 5, bgm.-martin-donandt-platz@familienzentren.bremerhaven.de



Kommunikationsberatung
und Grafik-Design

Fon (0 47 43) 95 86 94
www.exil-design.de

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der »afrikanische Riese« über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am 6. März feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. »Kommt! Bringt eure Last.« lautet ihr hoff-

nungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger, Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen aller dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und

berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut allerleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Am Freitag, 06. März 2026, um 16 Uhr feiern wir ökumenischen Gottesdienst in der Erlöserkirche, Gaußstraße 82/84. Ab 15 Uhr laden wir zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindesaal ein.



Veranstaltungen der Kreuzkirche

Einmal im Monat gibt es im Internationalen Begegnungscafé etwas Besonderes: am 7.2.26 ist wieder Grünkohlessen ab 11.30 Uhr angesagt, am 7.3.26 Sport mit Helke um 10.15 Uhr, jeweils im Alten Saal. Im Internationalen Treff kommen wir zu Musik, Tanz und Essen zusammen: am Freitag, den 6. Februar, und Freitag, den 6. März um 18 Uhr im Neuen Saal. Krankenhausseelsorgerin Birgit Baumhauer berichtet beim

Begegnungsabend des Internationalen Treff am Donnerstag, den 19.2.26 um 17 Uhr im Alten Saal über ihre Arbeit. Neben dem Jesusfilmabend am 2. Dienstag im Monat um 18 Uhr mit Imbiss, Musik und Gesprächen gibt es am 4. Dienstag um 18 Uhr im Alten Saal ein neues Angebot: beim Seminar über den dreieinigen Gott geht es im Winter um Gott den Vater: am 27.1. um Gott, der mitgeht, am 24.2. um Gott,

der in die Krise führt, beides aus dem Alten Testament, und am 31.3. um Gott den Vater, Jesu Zeugnis von Gott nach den Evangelien. Pastor Behnam Mikhail kommt jetzt immer sonntags um 16.30 Uhr in den neuen Saal: am 2. Sonntag zum arabisch-evangelischen Gottesdienst und am 4. Sonntag zum kurdisch-arabischen Nachmittag, jeweils mit arabischer und auch kurdischer Musik und Imbiss.

Spendenkonto Kreuzkirche DE98 2925 0000 1020 8081 44 (BRLADE21BRS)

Verwendungszweck: Internationale Christen, Diakonie, Netzwerk, Gemeindearbeit, Ukraine-Hilfe, Kirchenmusik

Trump-Christen in den USA – eine Erzählung

Wie viele Christen hierzulande bin auch ich irritiert bis entsetzt darüber, dass viele weiße evangelikale Christen in den USA Trump unterstützen. In dieser Erzählung, die einer erzählerischen Heiligabend-Predigt von mir entnommen ist, verarbeite ich meine Haltung zu den »Trump-Christen«: mit Ironie und Spott, aber auch indem ich sie als Christen wahrnehme und davon ausgehe, dass sie auch nicht alle einer Meinung sind.

Caroline in Houston hat noch ein paar Minuten Ruhe, ehe das Heiligabendkaffeetrinken mit ihrem Mann und ihren vier Kindern beginnt. Caroline sitzt in ihrem Arbeitszimmer und checkt noch einmal die WhatsApp. Caroline ist Herausgeberin eines neuen Kalenders: »Donald and Jesus 2026«. Für jeden Monat gibt es einen Spruch von ihrem geliebten Präsidenten und ein Wort aus der Bibel von ihrem noch geliebteren Jesus, dazu tolle Bilder von Donald aus diesem Jahr und schöne Bilder von Jesus aus Jesusfilmen.

»Trump is my President and Jesus my Saviour« dieses bekannte evangelikale Motto aus den USA hat Caroline in einen Kalender umgesetzt. Die Absatzzahlen in den großen evangelikalen Kirchen der USA lagen allerdings bisher unter ihren Erwartungen, offenbar zögerten viele Pastoren, große Stückzahlen ihres Kalenders für ihre Weihnachtsgottes-

dienste einzukaufen. Hier in Texas sieht das besser aus und Caroline liest gerade eine WhatsApp aus einer großen Kirche in ihrer Heimatstadt Houston: »Läuft super, Caroline, die Leute reißen mir den Kalender fast aus den Händen, das Geschäft brummt! Danke, Jesus!«

Diese Nachricht muntert Caroline etwas auf. Tief in ihr drin hat sie manchmal Zweifel, ob sie im Kalender alles gut zusammengestellt hat und ob das alles wirklich so eine passende Idee war. Manche ihrer christlichen Freundinnen sind inzwischen auf Distanz zu Trump gegangen, die einen wegen seiner möglichen Verwicklung in die Epstein-Affäre, andere wegen seiner erfolglosen Wirtschaftspolitik.

Aber war das nicht eine gute Idee, Worte von Trump nach dem Friedensschluss in Israel zu verbinden mit dem Wort der Engel aus Lukas 2: »Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefällens?« Kritik gab es hingegen an ihrer September-Auswahl: war das nicht zu gewagt, Erika Kirks Worte: »Ich verzeige dem Mörder meines Mannes« und Jesus »Liebet eure Feinde« mit Trumps Worten bei der gleichen Gedankenveranstaltung zu verbinden: »Ich hasse meine Feinde?«

Ihre Tochter Olivia reißt Caroline aus ihren Gedanken und ruft sie zum Heiligabend-Kaffeetrinken. Caroline fragt Olivia: »na, wie war denn der Ma-

ria-Film, den ihr eben gesehen habt?« »Wirklich wundervoll«, sagte Olivia, mit 15 Jahren die älteste ihrer drei Töchter neben ihrem 17jährigen Sohn Ezra. »Das hat mich zu Herzen gerührt. Die Geburt Jesu hat richtig lange gedauert, ihre Mutter und Tante haben Maria geholfen. Als Jesus dann endlich da war, haben wir gerufen: wow, der Sohn Gottes ist geboren und uns umarmt.«

Toll war auch Anthony Hopkins als Herodes. Der böse Gegenspieler von Jesus, der ihn, den Messias, unbedingt töten wollte. Aber Gott hat das verhindert und am Ende wurde Jesus im Tempel gesegnet.«

»Halleluja«, ruft da Carolines Mann Jack und ihre 13jährige Tochter Isabella ergänzt: »Herodes erinnert mich irgendwie an unseren Präsidenten. Dieser böse Blick und die Verliebtheit in die eigene Macht.« Da knallt Jack Isabella eine Ohrfeige und sagt streng: »So redest du nicht über unseren Präsidenten!« Isabella fängt an zu weinen, was Caroline leid tut und sie blickt Jack mit einem strafenden Blick an. Caroline ringt nach vermittelnden Worten: »Isabella, Liebes, als Präsident muss man manchmal hart sein, um etwas Gutes für sein Land zu erreichen. In seinem Herzen liebt auch Donald Jesus.«

Auch diese Aussage bleibt am Kaffeetisch nicht unwidersprochen. Ihr großer Ezra sagt: »Ich finde Trump einen starken

Führer. Aber ob er sein Leben Jesus übergeben hat? Ich glaube nicht. Das Leben ist manchmal widersprüchlich.«

Isabella hat sich wieder beruhigt, aber jetzt maulen die beiden jüngsten Schwestern: »Wir wollen endlich Kuchen essen. Bete endlich, Mama, dass wir anfangen können.« Und Caroline betet: »Lieber Vater im Himmel, du hast Jesus, deinen Sohn vom Himmel geschickt. Heute feiern wir seine Geburt. Halleluja. Er ist gekommen, um unsere Sünden am Kreuz zu sühnen. Danke, dass wir alle zu Jesus gehören und ihm folgen. Lass uns wie Maria dir unserem Herrn Jesus ganz vertrauen. Danke, Herr, dass wir

in den USA leben, diesem wunderbaren Land. Danke, dass du uns einen starken Präsidenten gegeben hast. Gib, dass er Frieden schafft überall auf der Welt, nicht nur in Israel, sondern auch in der Ukraine. Lass unseren Präsidenten einen geraden Weg gehen und das Richtige tun. Segne Amerika. Segne unsere Familie und unsere »Jesus zuerst«-Kirche. Gib, dass viele meinen Kalender »Donald und Jesus« kaufen und Geld in unsere Familienkasse kommt. Du, Herr, bist der Größte, Halleluja, Preist den Herrn. Im Namen Jesu.« Und die ganze Familie ruft »Amen«.

Götz Weber



BEW
Betreuungs- und Erholungswerk e.V.
Wiener Straße 5
27568 Bremerhaven

Pflege · Betreuung · Wohnen

04 71/95 43 1-0
info@bew-bhv.de
www.bew-bhv.de

Dieter Schelm

Inhaber Stephan Engel

Waldenburger Straße 1
27568 Bremerhaven
Tel. 50 30 23 · Fax 9 51 22 19
E-Mail: Dieter_Schelm@gmx.de

Seien Sie kein Narr ...
holen Sie sich lieber einen
Schelm!

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
- Energiesparende Heizungsanlagen
- Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
- Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
- Reparatur- und Wartungs-Service
- STAWOG-Service

Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bhv.

Cord
EDEKA

Hafenstr. 58
27576 Bremerhaven
Telefon: 0471/95159570
Öffnungszeiten: Mo-Sa 7.00-22.00 Uhr

Hans-Böckler-Str. 32b
27578 Bremerhaven
Telefon: 0471/1428980

Einlösung von maximal
drei Gutscheinen pro Einkauf!
(Kopien werden nicht angenommen)

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Vom 05.02.-25.03.2026

Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für
Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher,
Pfand, Tchibo-Artikel,
rabattierte Artikel und
Prepaid-Produkte



9 839996 000104

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Vom 05.02.-25.03.2026

Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für
Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher,
Pfand, Tchibo-Artikel,
rabattierte Artikel und
Prepaid-Produkte



9 839996 000104

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Vom 05.02.-25.03.2026

Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für
Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher,
Pfand, Tchibo-Artikel,
rabattierte Artikel und
Prepaid-Produkte



9 839996 000104



Konzerte von Februar bis April 2026
in der Großen Kirche Bremerhaven

Samstag, 21. Februar, 18 Uhr
Großer Gemeindesaal (Bürger 45)

Liederabend »Wie Melodien zieht es mir leise durch den Sinn«

Der deutschlandweit gefeierte Bremerhavener Wagner-Tenor Mirko Roschkowski wird gemeinsam mit seinem langjährigen Pianisten Thorsten Fabrici einen romantischen Liederabend mit Werken von Franz Schubert, Castelnuovo-Tedesco, Johannes Brahms und Richard Strauss geben.

Eintrittsprogramme zu 15,- € gibt es ab 17.30 Uhr an der Abendkasse - es erfolgt kein Vorverkauf! In der Pause erfolgt durch das Catering-Team der Gemeinde ein Weinausschank.



Sonntag, 8. März, 17 Uhr

Passionskonzert des Bach-Chores

Im Zentrum des diesjährigen Passionskonzertes des Bach-Chores stehen drei Werke der deutschen Romantik: Die beiden Choralkantaten »O Haupt voll Blut und Wunden« und »Verleih uns Frieden« von Felix Mendelssohn Bartholdy und das Stabat Mater op. 138 von Joseph Rheinberger. Ergänzt wird das Programm durch die berühmte Alt-Arie »Erbarme dich« aus J. S. Bachs Matthäuspassion und die eindrucksvolle Missa in simplicitate für Alt und Orgel von Jean Langlais.

Die Ausführenden neben dem Bach-Chor sind Annette Gutjahr (Alt), ein Streich-Septett unter Konzertmeister Vasilij Rusznak und Sylvia Schollmeyer (Truhenglocke); die Gesamtleitung hat LKMD David Schollmeyer. Eintrittskarten zu 15,- € (freie Platzwahl) gibt es ab dem 16. Februar im Gemeindebüro (Tel.: 42820) sowie ab 16.15 Uhr an der Abendkasse.

Karfreitag, 3. April, 15 Uhr

Orgelkonzert zur Sterbestunde

LKMD David Schollmeyer spielt Orgeltranskriptionen von Chören und Arien aus J. S. Bachs Matthäus-Passion; Pastorin Barbara Dietrich liest die Passionsgeschichte. Der Eintritt ist frei.

»Siehe, ich mache alles neu!«

Mit der Jahreslosung »Siehe, ich mache alles neu!« starten wir ins neue Jahr... und machen nicht alles neu, sondern sehen nach einer Balance von Altvertrautem und neuen Impulsen in der Großen Kirche. Wo wir manchmal mutlos und erschöpft sind, gibt uns Gott

diese Zusage und beginnt ganz klein mit der Botschaft von Weihnachten, die uns weiter ins Jahr hinein begleitet - eine Vision, die gleichzeitig ernst nimmt, wie es uns geht und auch Hoffnung weckt: Neues beginnt im Verborgenen, am Rand, in einer Krippe. Ohne

Macht, ohne Bühne, ohne Glanz. Gott wird verletzlich und damit beginnt eine neue Art Menschsein: barmherzig, zugewandt, mutig, heilend, verbindend. Davon lassen wir uns bewegen und gehen die Schritte, die uns möglich sind.

Hinweis zur Information

Die »Offene Kirche« macht im Januar und Februar Winterpause. Im März/April, wenn das Wetter wieder ein bisschen freundlicher wird, werden wir an den Nachmittagen in der Woche wieder öffnen. Wenn

Sie uns dabei unterstützen möchten, melden Sie sich gerne bei Pastorin Barbara Dietrich, Tel. 96908140 oder per Mail: barbara.dietrich@kirche-bremen.de. Vielen Dank! Mittwochs Nachmittags ist die

Große Kirche auch weiterhin von 15-18 Uhr geöffnet zur »Offenen Zeit« mit Pastorin Dietrich. Zeit für Gespräche, Gebete und alle Ihre Anliegen.

Wir laden herzlich ein zu folgenden besonderen Gottesdiensten

Am 14. Februar ist Valentinstag und am 15. Februar 2026 um 11 Uhr feiern wir einen Gottesdienst dazu: »Let it be – Vom Lieben und Lassen« ist unser Thema. Mit Liebesliedern der Beatles zum Mitsingen und einem Sketch von Loriot... Ein regionaler Gottesdienst der Großen Kirche und der Michaelis-Paulus-Gemeinde mit Pn. Jaensch und Pn. Dietrich. Im Anschluss gibt es wieder die Gelegenheit, sich segnen zu lassen für Einzelne, Paare, Freund*innen und Familien.

In Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen

Jüngerinnen und Jüngern vor seinem Tod feiern wir am Gründonnerstag, dem 2. April 2026 um 18 Uhr ein »Agape-Mahl« mit biblischen Speisen, Texten und Liedern im Gemeindehaus, Erdgeschoss. Bitte melden Sie sich dazu im Gemeindebüro vorher an! Tel. 42820 oder Mail an buero.grossekirche@kirche-bremen.de.

Am Oster-Montag, dem 4. April 2026, feiern wir um 11 Uhr im Gemeindehaus, Erdgeschoss, wieder einen »Brunch-Gottesdienst«, zu dem bitte jede/r eine Kleinigkeit zum Teilen mitbringt, so dass wir ein buntes Buffet haben und alle satt

werden. Vorher feiern wir einen fröhlichen Oster-Gottesdienst zusammen.

Eine Woche nach Ostern findet wieder der jährliche Fahrrad-Gottesdienst zum Saison-Auftakt statt, in dem wir Gott um Segen bitten für alle unsere Fahrten. Im Anschluss begleitet uns der ADFC Bremerhaven wieder bei einer Fahrrad-Tour für alle Generationen und Fitness-Grade zum Fischereihafen, wo es die diesjährige Zweirad- und Freizeit-Messe und den Bauernmarkt gibt, bei denen sich viel entdecken lässt.



Weltgebetstag am 6. März 2026

Die WGT Frauen in den Gemeinden Erlöserkirche, Kreuzkirche, Große Kirche und den katholischen Frauen treffen sich schon im September des Vorjahres in der federführenden Gemeinde, in diesem Jahr bei den Baptisten in der Gaußstraße, um in vertrauter Runde

bei Kaffee und Kuchen weitere Vorbereitungstermine zu planen und sich auf das Land, das Thema sein wird, einzustimmen. Unter dem Motto »Kommt! Bringt eure Last.« haben nigerianische Christinnen die Gottesdienstliturgie vorbereitet. Es sind die Worte

von Jesus im 11. Kapitel des Matthäusevangeliums.

Am 11. November ist Pastor Dr. Gogara Manomi einer Einladung in die Erlöserkirche gefolgt und hielt nach einem Gebet einen lebendigen und informativen Vortrag über sein Heimatland. Eine gute Vorbereitung auf die derzeitige Situation in dem großen afrikanischen Land, insbesondere der Christen.

Der Weltgebetstag gilt als größte christlich-ökumenische Laienbewegung und wird im Jahr 2027 das 100-jährige Jubiläum feiern. Wünschen wir uns, daß das Interesse an einem anderen Land und das Gefühl weltweit gemeinsam zu beten und Lieder zu singen weitergege-

ben wird. Das Vorbereitungsteam Mitte freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher an dem Gottesdienst

am 6. März 2026 um 15.00 Uhr in der Erlöserkirche, Gaußstraße 82/84.

Annegret Thom



Sie erreichen uns

Vorsitzender: Thomas Röwekamp, roewekamp@kanzlei-roewekamp.de, Ø 0421 9590160

Gemeindebüro: Sabine Holz, Bürgermeister-Smidt-Str. 45, 27568 Bremerhaven, buero.grossekirche@kirche-bremen.de, Ø 0471 42820

Pastorin Barbara Dietrich: Bürgermeister-Smidt-Str. 45 A, 27568 Bremerhaven, barbara.dietrich@kirche-bremen.de, Ø 0471 96908140

Kantor: LKMD David Schollmeyer, s.d.schollmeyer@freenet.de, Ø 0471 3088772

Kindergarten: Birgit Krüger, Leitung, kita.grossekirche@kirche-bremen.de, Ø 0471 44622



Frühbesteller-Rabatt sichern!

Jetzt Ihr Traum-Projekt für das kommende Jahr planen und von exklusiven Angeboten profitieren!

TERRASSENDACH · SONNENSCHUTZ · BODENBELAG


Behrens



Löwenzahn

Des einen Leid, des anderen Freud!

Vor einiger Zeit las ich mit Erschrecken, wie im großen Stil der Löwenzahn auf Deichanlagen chemisch bekämpft wird. Einerseits kann ich das für die Deichsicherheit nachvollziehen, aber oft bedauere ich die noch sehr verbreitete Unwissenheit über diese tolle Wildpflanze.

Denn Löwenzahn hält so viele gesundheitsfördernde und nährende Inhaltsstoffe für uns bereit. Außerdem freue ich mich jedes Jahr auf Neue über die kulinarische Vielfalt, die mit seiner Ernte und Zubereitung einhergeht!

Löwenzahn gehört zu den entgiftenden und reinigenden Kräutern und unterstützt somit auch das Immunsystem. Viele Wildkräuter halten die Strukturen des Körpers sauber, entfernen potentielle Bruststätten von Erregern (z.B. Schwermetalle). Außerdem können durch die Wildkräuter die patroullierenden Leukozyten leichter vorwärtskommen. 80 % des Immunsystems sitzen im Darm, deshalb zählen Bitterstoffpflanzen mit zu den Top Immunstärkern!

Löwenzahn ist eine klassische Entgiftungspflanze. Und zwar nicht nur für belastete Böden und Wiesen, sondern auch für unseren Körper. Denn er hilft, die angesammelten Stoffwechsel-Abfallprodukte abzutransportieren. Insbesondere die Wurzel reinigt und stärkt die Leber und fördert die Durchblutung.

Die Blätter enthalten Bitterstoffe, die nicht nur bei der Verdauung unterstützen. Sie enthalten vor allem das lebensnotwendige Chlorophyll. Dieses wirkt entzündungshemmend, gegen pathogene Keime (z. B. im Darm) und hilft, die Darmflora wieder zu regenerieren.

In der Mitte des Chlorophyllatoms befindet sich ein Mag-

nesiummolekül. Dieses Magnesium in grünen Lebensmitteln ist sehr wichtig zum Einbau von Calcium in den Knochen, Zähnen, Haaren und Fingernägeln.

Zudem befinden sich im Löwenzahn Isoflavonoide, eine Untergruppe der Flavonoide. Das sind Pflanzenbegleitstoffe, die wichtig zur Aufnahme und längeren Bereitstellung von Vitamin C im Körper sind. Chlorophyll hilft auch, einer verfrühten Zellalterung entgegen zu wirken. Wer also tagsüber viel Stress hatte oder vie-



len freien Radikalen ausgeliefert ist, sollte unbedingt abends etwas Grünes essen oder einen Grünsaft trinken. Aber bitte nicht gekaufte Säfte, da diese oft säurebildend sind. Frisch gepresste Grünsäfte hingegen wirken basisch!

Unter anderem ist auch Folsäure im Löwenzahn enthalten. Diese ist nicht hitzebeständig und ab 50 Grad Celsius nicht mehr wirksam. Folsäuremangel kann sich negativ auf die Blutbildung und das Nervensystem auswirken.

In der Mitte des Chlorophyllatoms befindet sich ein Mag-

Der Löwenzahn ist ein Power-Lebensmittel, das uns mit vielen wichtigen Nährstoffen versorgt

Mit all seinen Pflanzenteilen liefert er eine Fülle an Antioxidantien, kann einen zu hohen Cholesterinspiegel reduzieren, kann den Blutzucker regulieren (Löwenzahn gleicht den Blutzuckerspiegel aus und wirkt antioxidativ und antientzündlich – das ist wichtig bei der Behandlung von Diabetes Typ II).

Löwenzahn kann auch zu hohem Blutdruck senken, da die Pflanze viel Kalium enthält, er bringt den Stoffwechsel auf Trab und unterstützt somit die Entgiftung, stärkt Knochen, Zähne, Haare und Nägel und beugt Osteoporose vor.

Lage sein, diverse Krebszellen anzugreifen und zum „Selbstmord“ - d.h. Zur Apoptose – zu bringen, ohne gesunde Zellen zu tangieren.

Der Nährstoffgehalt von Löwenzahn im Vergleich zu Kopfsalat

- 5-mal so viel Betacarotin (Vitamin A)
- 5- bis 9-mal so viel Vitamin C
- 5-mal so viel Vitamin E
- 5-mal so viel Calcium
- 3-mal so viel Magnesium
- doppelt so viel Kalium
- doppelt so viel Phosphor
- 7-mal so viel Vitamin K
- mindest. 3-mal so viel Eisen
- 5-mal so viel Eiweiß und außerdem 10-mal so viel Folsäure wie Rindfleisch

Löwenzahn-Blütenhonig

200 g Löwenzahnblüten vom Kelch abknipsen, die gelben Blütenblätter mit 1,5 Litern Wasser auffüllen. Einige Scheiben Zitrone oder Orange dazugeben. Das Ganze aufkochen, 3 Minuten wallen lassen, dann vom Herd nehmen und ca. 24 Stunden kühl stellen.

Am nächsten Tag: Das Blütewasser abseihen, zurück in den Topf geben, 1 kg Rohrohrzucker zugeben und zum Kochen bringen. Die Hitze soweit reduzieren, dass es weiter leicht köchelt und einreduziert. Das kann bis zu 1,5 Stunden dauern. Noch heiß in heiß ausgespülte Flaschen füllen und verschließen. Der Sirup schmeckt gut auf Brot (wenn er dick genug ist) und ersetzt Ahornsirup.

Oder man nutzt ihn für eine leckere Sommer-Schorle: Mit Eiswürfeln, Mineralwasser und etwas frischer Minze gemischt. Oder einfach nur zum Süßen :)

Aus den gekochten Löwenzahnblüten lässt sich nach der 24-stündigen Ziehzeit auch ein leckerer Gelee zubereiten.

Löwenzahn-Wurzeln können das ganze Jahr über geerntet werden und sind eine Bereicherung im Eintopf. Im Winter schmecken sie nicht bitter, son-

dern leicht süßlich. Es lohnt sich übrigens ein guter Wurzel-ausstecher, denn die Pfahlwurzeln können locker bis zu einem Meter lang werden ... Auch die Blätter können in Suppen und Eintöpfen verarbeitet werden. Junge Blätter passen sehr gut in frische Salate, große ältere Blätter können zum Entbittern für 1 bis 2 Stunden in Wasser gelegt werden. Allerdings sind dann auch die wertvollen Bitterstoffe ausgeschwemmt.

Gemüsebeilage aus Löwenzahn-Knöpfen

Noch ganz geschlossene Löwenzahn-Knöpfen in Olivenöl anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen. Schmeckt gut zu Kartoffelstampf oder auch einfach nur kurz mit geriebenem Käse überbacken.

Löwenzahn-Brotaufstrich

2 Handvoll Löwenzahnblüten – ohne die grünen Böden – mit 120 g weicher Butter, 1 TL Blütenhonig oder Dattelsirup, etwas Meer- oder Steinsalz und opt. einer Hand voll Kresse oder anderer Sprossen in einer Schüssel gut vermengen

Tee aus Löwenzahn-Kraut

Heißer Aufguss, ca. 1-2 TL Kraut, getr., auf 250 ml Wasser

Löwenzahn/Wildkräuter-Pesto

Junge Löwenzahnblätter Bärlauchblätter, Giersch, Rainkohl, ... mit (Knoblauch), Olivenöl, etwas Salz, Parmariggio und gerösteten Sonnenblumenkerne gründlich pürieren

Löwenzahn-Stengel-Kur

Am ersten Tag isst man einen Löwenzahnstengel, am zweiten Tag zwei Stengel und so weiter bis zum neunten Tag. Am 10. Tag isst man wieder 8, am 11. Tag isst man 7 und immer so weiter rückwärts.

Das ist eine richtig gute Bitterkur für Magen, Darm und Galle! Aber Achtung für Neulinge. Sie sind teilweise sehr bitter. Und generell sind sie am unteren Teil bitterer als oben am Blütenkelch.

(C. Huismann, kräuterkundige Erzieherin, Kita Große Kirche)

Wie der Seemannspastor Donald Duck begegnete

Das mediale Interesse war gewaltig, als im September vergangenen Jahres die Disney Adventure in der Werft in Bremerhaven fest gemacht hatte. Nicht allein die Dimensionen des Schiffes waren beeindruckend, sondern auch das Verkehrschaos, das der Ansturm der angeheuerten Arbeitskräfte in den ersten Tagen verursachte. Das hatte sich jedoch bald gelegt und in den folgenden Monaten traf man viele dieser Menschen in der Stadt - oftmals gut zu erkennen an den Mickey-Maus Ohren auf den Helmen.

Auch im Seemannsclub Welcome hatten wir uns schon auf einen gewissen abendlichen Ansturm vorbereitet. Der blieb aber zunächst aus. Doch mit zunehmender Fertigstellung des Schiffes, wuchs auch die Anzahl der Besatzungsmitglieder und damit die Anzahl der Besuche im Club stetig an, bis schließlich ein regelmäßiger Shuttlebus die abendliche

Verbindung zwischen Schiff und Seemannsclub gewährleistete. Insbesondere die Entertainment-Crew genoss ganz offensichtlich die Möglichkeit, die Baustelle an Bord zu verlassen und brachte jede Menge Musik und gute Laune in den Club. Neue Bekanntschaften wurden gemacht, Freundschaften geschlossen, wir haben gefeiert und gelacht. Es ist schon eine sehr lange Tradition, dass die Seemannsmission an Heiligabend mit dem Posaunenchor der Kreuzkirche durch den Hafen zieht, um auf den Schiffen für die Seeleute Weihnachtslieder zu spielen. Auch die Crew der Disney musste dabei im Kreuzfahrtterminal das ein oder andere »Heimweh-Tränchen« wegwijschen. Und selten war unser Club an Weihnachten zu Gottesdienst und Spanferkel so voll mit fröhlichen und glücklichen Menschen, wie dieses Jahr. Weil das so schön war, wurden Bordbetreuer Philipp Manthey und ich vom Manage-

ment gefragt, ob wir vor der Abfahrt das Schiff und die Crew segnen könnten. Und so haben wir am 1. Januar an Bord der Disney Adventure eine Segens-Andacht gehalten. Dass auch unser Angebot von Einzelsegnungen von sehr vielen Crewmitgliedern wahrgenommen wurde zeigt, wie wichtig seelsorgerische und spirituelle Angebote gerade für diese Menschen in solchen Ausnahmesituationen sind. Mein Highlight war nun bei alledem ein extra als Dankeschön arrangiertes persönliches Treffen an Bord mit meinem Kindheitshelden Donald Duck.

Zum krönenden Abschluss wurde die traditionellen Schiffstaufe vollzogen, bei der eine Champagnerflasche fachgerecht an der Bordwand zerschellte. Ein würdiger Moment – irgendwo zwischen Seemannsbrauch, Disney-Magie und der Gewissheit: Auch Donald Duck fährt nicht ohne Segen zur See.



Bordbetreuer Diakon Philipp Manthey und Seemannspastor Uwe Baumhauer



Feiernde Gäste im Seemannsclub an Weihnachten 2025



Gruppen und Kreise

im Gemeindehaus Schillerstraße:

Dienstag: 9.30 Uhr Flötengruppe; 19 Uhr Bibelgesprächskreis, Pn. i.R. Anz. 1. u. 3. Dienstag im Monat
Mittwoch: 18 Uhr Besuchsdienst, P. Plath u. Brigitte Meyer, letzter Mittwoch im Monat
Donnerstag: 15 Uhr Offene Frauengruppe, Brigitte Meyer, 2. Donnerstag im Monat; 19 Uhr Offener Gebetskreis, jeden Donnerstag, Susanne & Carsten Pigors
Freitag: 16 Uhr Kirche mit Kindern, D. Theiler

im Gemeindehaus An der Mühle:

Dienstag: 16 Uhr und 17 Uhr Konfirmanden, P. Langhorst
Mittwoch: 10.30 Uhr Yoga, Frau Kriegler
Donnerstag: 9.00 Uhr Fit in die Woche, Seniorengymnastik, Frau Kriegler; 15 Uhr; Seniorennachmittag, P. Langhorst; 18 Uhr Trauergespräch für die Trauerfeiern für Verstorbene ohne Angehörige, 1. Donnerstag im Monat
Freitag: 18 Uhr Geestemünder Gitarren, D. Theiler

Kirchenmusikalische Gruppen von Kantorin Eva Schad

Montag: 19.30-21.30 Uhr Kammerorchester
Mittwoch: 16.30-17.15 Uhr Kinderchor 1 (ab 4 Jahre); 17.30-20 Uhr Stimmproben Jungen; 20-22 Uhr Kammerchor
Donnerstag: 15.45-16.45 Uhr Kinderchor 2 (5. Klasse); 16.45-17.45 Uhr Jugendchor 1 (6.-8. Klasse); 17.45-19.45 Uhr Jugendchor 2 (ab 9. Klasse)
Freitag: 19.45-22 Uhr Kantorei

30 Jahre Kinder- und Jugendchöre in der Christuskirche:
Jubiläumskonzert am 1. März!

Wer will mitsingen?

Kinder im Alter von 4 bis 19 Jahren sind Herzlich willkommen!

Habt Ihr Lust zu singen, und wollt Ihr beim Jubiläumskonzert am 1. März mit dabei sein?
Dann kommt doch jetzt in unseren Chor. Für jedes Alter bieten wir Euch eine passende Gruppe an!

Jungs wie auch Mädchen sind herzlich eingeladen, einmal bei den Chorproben am Mittwoch- oder Donnerstagnachmittag zu schnuppern!

Neben dem Einüben von Liedern und dem Erarbeiten von szenischen Musicals finden in den Chorproben auch stimmbildnerische Übungen statt, um Eure Stimmen sängerisch weiterzuentwickeln.
Im Frühjahr fahren wir auf unsere Chorfreizeit nach Drangstedt und auf die Ferieninsel Spiekeroog.

Unsere Probenzeiten für die Kinder- und Jugendchöre aller Altersstufen:

Kinderchor I (Jungen und Mädchen von 4 bis 7 Jahren): mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr.
 Fortgeschrittene Knaben (nach dem Stimmbruch): mittwochs ab 17.30 Uhr nach Absprache
 Kinderchor II (Jungen und Mädchen der 2. und 3. Klasse): donnerstags von 15.45 bis 16.45 Uhr.
 Jugendchor I (Jungen und Mädchen ab der 4. Klasse): donnerstags von 16.45 bis 18.00 Uhr.
 Jugendchor II (Jungen und Mädchen ab der 9. Klasse): donnerstags von 18.00 bis 20.15 Uhr.
 Die Proben finden wöchentlich in der Christuskirche, Schillerstr. 1 statt und sind kostenfrei.

Wer Interesse hat, möge einfach zu einer Probe kommen oder sich bei
Kantorin Eva Schad informieren (Tel.: 0471-200 290 oder kreiskantorin@gmx.de).

Sonntag, den 1. März, 16.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

CHORKONZERT

Jubiläumskonzert: 30 Jahre Kinder- und Jugendkantorei der Christuskirche
abwechslungsreiche Songs mit allen Kindern der Kinderchöre bis hin zur Jugend-Kantorei

Leitung: Eva Schad

Eintritt frei!

Im Anschluss sind alle zum Empfang und einem Wiedersehen ins Gemeindehaus eingeladen!



»Kirche mit Kindern« plant neues Modell und sucht ein neues Team!

Die »Kirche mit Kindern« an der Christuskirche besteht seit vielen Jahren. Das Freizeitverhalten und Interesse der teilnehmenden Kinder hat sich stark verändert. Nun ist es Zeit für eine Veränderung: Dieses Angebot für Kinder ab 4 Jahren soll zukünftig 1x im Monat stattfinden, und auch besondere Aktionen beinhalten ...

Dazu suchen wir begeisterte, interessierte Mütter, Eltern ..., die einerseits Freude haben mit ihren Kindern die Kinder-

kirche zu besuchen und zum anderen diese auch mitzugestalten. Zurzeit findet die Kirche mit Kindern noch am Freitag von 16 bis 17.15 Uhr im Gemeindehaus Schillerstr. 1 statt, ein erstes Kennenlernen wäre in diesem Rahmen möglich. Oder einfach anrufen unter 0 0471-8004686; gerne auch an michi.t24@gmx.de

Auf Interesse und einen Neustart freut sich Diakon Michael Theiler



Kinderfreizeit in Drangstedt

Langeweile in den Ferien? Das muss nicht sein!

Die Ev. Jugend MiLe und die Ev. Jugend Geestemünde bieten in den Osterferien vom 23. bis 26. März eine Kinderfreizeit an. Die Teilnehmenden sind im Haupthaus untergebracht und werden mit leckerem Essen verpflegt werden. Im Haus und auf dem großen Freizeitgelände gibt es viel Platz für ein tolles Ferienprogramm: Jede Menge Spiel- und Bastelangebote warten auf euch; außerdem Rallyes und Ballspiele und vielleicht schaut ja auch der Osterhase vorbei ...

Die Kinder werden von erfahrenen Teamern und Teamerinnen der Ev. Jugend betreut. Anmelden können sich Kinder von 6 bis 12 Jahren. Teilnahmekosten: 62 € für Bremerhavener (für Unterkunft + Verpflegung); 67 € für Teilnehmende aus dem Landkreis.

Die An- und Abreise erfolgt mit Privat-Pkws, Mitfahrgelegenheiten können wir vermitteln. Bei finanziellen Engpässen können wir gerne und unbürokratisch helfen.



Vergrößernde Sehhilfen

Bei uns. BAIER

BAIER OPTIK & AKUSTIK BREMERHAVEN

Georgstraße 25 | 27570 Bremerhaven
Tel 0471 92604-0 | www.baier-optik.de

Ihr Partner für Ihre Gesundheit



- Orthopädie
- Bandagen, Einlagen
- Miederwaren
- Leibbinden
- Bademode
- Brustprothesen
- Krankenpflegeartikel
- Pflegebetten und Zubehör
- Gehwagen – Rollstühle
- Toilettenhilfen – Badehilfen
- Elektromobil – Scooter

Telefon 0471/31282 · Georgstraße 56 · 27570 Bremerhaven

ATELIER FÜR INDIVIDUELLE SCHMUCKGESTALTUNG

GOLDSCHMIEDE
GROEN
aus Leidenschaft seit 1922

Inhaber Jan Müller
Bgm.-Smidt-Straße 98
27568 Bremerhaven
Tel. (0471) 45542

wir suchen

Altsilber - Altgold aller Art
auch Münzen und Besteck



Nigeria Kommt! Bringt eure Last.



Ihr Spezialist für hauswirtschaftliche Dienstleistungen seit 2005!

Ab Pflegegrad 1 ist eine Abrechnung mit den Pflegekassen möglich.

Wir informieren Sie gern! Tel. 0471 - 9716 9716
www.sdw-wulf.de



"Siehe, ich mache alles neu."

Sonntag, 8. März 18:00 Uhr

Abendgottesdienst mit den Geestemünder Gitarren

Ev. Marienkirche An der Mühle 12

Geburtstagsbesuche ab dem 80. Geburtstag

Bis vor Kurzem haben wir unsere Gemeindeglieder zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr besucht. Dieses Konzept stellen wir um: Ab sofort wird Ihr 80. Geburtstag der erste der hohen Geburtstage sein, zu denen unser aktiver ehrenamtlicher Besuchsdienst Sie besucht. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir es

nicht immer schaffen, Sie direkt an Ihrem Geburtstag zu besuchen. Wir vergessen Sie aber nicht. Wenn wir Sie nicht antreffen sollten, werfen wir den Geburtstagsgruß in Ihren Briefkasten. Sollten Sie von vornherein Besuch an einem bestimmten Tag wünschen, melden Sie sich gern bei uns.

Konfizeit: Für Dich ist alles Drin!

Konfer – ein Jahr lang Zeit für dich. Was trägt dich in dieser Welt? Konfizeit ist Zeit um nach Gott und Glauben zu fragen. Zeit für Spiel und Spaß. Zeit um neue Freunde kennenzulernen.

Wir treffen uns jeden Dienstag nachmittags im Gemeindehaus an der Marienkirche. Dazu kommen Konfi-Samstage, vielleicht auch einmal mit einer Übernachtung in der Kirche. Im Sommer wird es das große Konfi-Camp in Drangstedt geben. Und in der Osterzeit 2027 fahren wir eine Woche auf Segelfreizeit in die Niederlande. Schließlich der festliche

Höhepunkt: deine Konfirmation!



**FÜR MICH
IST ALLES DRIN!**

Mitmachen kann, wer mindestens 13 Jahre alt ist oder bald wird. Ausnahmen sind möglich. Anmelden kann man sich im beim Info-Abend am 7. April, oder im Gemeindebüro unserer Gemeinde in der Schillerstraße 1 zu den normalen Öffnungszeiten, oder im Pfarramt bei Pastor Langhorst anrufen. Ich freue mich schon auf euch!

Info-Abend mit Anmeldemöglichkeit: Donnerstag, 9. April 18.30 Uhr Gemeindehaus an der Marienkirche. Beginn der Konfizeit: Dienstag, 21. April um 17 Uhr. Konfirmationen: im April 2027



Liebe Leserinnen und Leser

Habt ihr schon mal barfuß in der Küche gestanden, zugleich Zwiebeln geschnitten und plötzlich fällt das scharfe Messer runter. In Zeitlupe schaut man hinterher und hofft insgeheim: Bitte nicht auf dem Fuß landen! Puh, Glück gehabt. Oder beim Abbiegen nur nach links geschaut und dabei den Radfahrer übersehen, der von rechts kam. Auch hier nochmal Glück gehabt, nichts passiert. Im Stillen bedanke ich mich in solch Situationen.

»Danke, lieber Gott.« Wem sollte ich sonst danken? Ist ja niemand anwesend. Ich frage

mich dann, hat er wohl einen Engel geschickt, damit dieser Notlage erkennt und gleichzeitig reagiert?

Denn es steht ja im Psalm 91, 11-12: »Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest!«

Dieser Spruch ist übrigens der Meistverwendete bei Taufen. Naja, ist wohl was dran, denke ich. Denn Engel sind bekannterweise unsichtbar, sie wollen nicht bestaunt und bewun-

dert werden. Und wer einen Engel mit Flügeln sucht, könnte auch einer Gans begegnen. Es gibt auch Engel unter uns Menschen. Wenn man z.B. für einen älteren Menschen etwas erledigt, bedankt er sich damit, dass er sagt: »Du bist ein Engel« oder »Dich schickt der Himmel, es gibt nicht viele von deiner Art.«

Ich wünsche Euch allen auch solch einen Engel, der euch begleitet, auffängt und tröstet.

*Ihre und eure Martina Exner,
Pfarrsekretärin Geestemünde
Süd*

Karwoche und Ostern

Die Karwoche, die in den Karfreitag und die Osternacht mündet, ist in der Christenheit das wichtigste Hochfest des liturgischen Jahres. Wir bieten daher folgende Gottesdienste und kirchenmusikalische Veranstaltungen für Sie an:

Am Gründonnerstag feiern wir das Abendmahl, das Jesus am Tag vor seiner Kreuzigung gefeiert hat: Am 2. April um 15 Uhr feiern wir ein Tischabendmahl im Gemeindesaal an der Marienkirche. Im Anschluss an die Abendmahlfeier herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen!

Am Karfreitag, den 3. April, werden wir am Vormittag in der Marienkirche als Zeichen der Trauer den Altar leerräumen und dann – wie Jesus vor der Stadt – vor der Kirche das große Holzkreuz aufrichten. Beginn des Gottesdienstes ist um 10 Uhr in der Marienkirche.

Um 17 Uhr wird in der Christuskirche wieder traditionell ein großer musikalischer Passionsgottesdienst gefeiert. Zu diesem Anlass musiziert die Altistin Marlene Lichtenberg

gemeinsam mit dem Bremerhaven Kammerorchester Antonio Vivaldis »Stabat mater«. Es ist eines seiner größten und zugleich kompaktesten geistlichen Werke und entfaltet eine Fülle an Tragik und Schönheit. Die Predigt hält Superintendentin Susanne Wendorf von Blumröder und Kantorin Eva Schad.

Am Karsamstag, den 4. April, lädt Organistin Eva Schad ab 21 Uhr wieder zur »Osternacht in der Christuskirche« mit Organisten aus Bremerhaven ein. Besucher, die das gesamte Programm wahrnehmen wollen, erwarten ein langer, ereignis- und abwechslungsreicher Abend: Von 21.00 bis 23.15 Uhr erklingt Orgelmusik zur Passion mit Werken aus allen Epochen, unterbrochen durch ein gemeinsames Abendessen im Kirchenraum der Christuskirche. Es spielen Organisten und Orgelschüler aus Bremerhaven wie Volker Nagel-Geißler, Roger Matscheizik, Britta Böcker, Eva Schad und andere.

Mit dem Entzünden der Osterkerze auf dem Kirchplatz wird um 23.15 Uhr der festliche Ostergottesdienst (23.30 Uhr) mit gesungener Osterliturgie ein-

geleitet. Den Abendmahlsgottesdienst gestalten Superintendentin Susanne Wendorf von Blumröder und Kantorin Eva Schad.

Am Ostersonntag, den 5. April, um 10 Uhr laden wir in der Christuskirche zu einem »feierlichen Festgottesdienst zu Ostern« ein. Die Predigt hält Pastorin Anika Langer.

In der Marienkirche laden wir zum gemeinsamen Osterfrühstück ein: Ab 9 Uhr ist der Gemeindesaal für das Osterfrühstück geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht nötig; um eine Spende wird gebeten. Um 11 Uhr werden wir dann gemeinsam im Festgottesdienst in der Marienkirche die Auferstehung feiern.

Die Veranstaltungsreihe schließt mit einem Familiengottesdienst am Ostermontag, den 6. April, um 11 Uhr, der durch die Kinderchöre der Christuskirche, Eva Schad und Diakon Michael Theiler gestaltet wird. Von 9.30 bis 10.30 Uhr wird im Gemeindehaus zu einem kleinen Frühstück eingeladen. Auch hier ist keine Anmeldung erforderlich.

Einführung von Verena Hoechst am 1. März

Haben Sie Frau Hoechst schon kennengelernt? Seit dem Sommer arbeitet Frau Verena Hoechst bei uns im Gemeindebüro als Sekretärin. Sie nimmt Anmeldungen für Taufen, Trauungen und Veranstaltungen entgegen. Sie sorgt für die Aktenablage – damit wir die wichtigen Unterlagen wiederfinden. Sie sorgt dafür, dass die Gemeinden funktionieren – im Team zusammen mit unserer anderen Sekretärin Frau Exner und mit starker ehrenamtlichen Unterstützung von Frau



Westphal-Blome. Und das gleich für drei Gemeinden: Ma-

rien-Christus, Emmaus und Surheide.

»Der Umgang mit Menschen und ihren Anliegen macht mir Spaß. Das ist sehr vielfältig.« So beschreibt Verena Hoechst ihre Arbeit. Beheimatet ist sie im Team der Emmaus-Gemeinde: »Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht.« Demnächst wird Verena Hoechst in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt: Sonntag, 1. März, um 17.00 Uhr in der Petruskirche. Herzliche Einladung!

Liebe Leserinnen und Leser des Kirchenjournals »Auf Kurs«

Es gibt noch die Festschrift zur 150 Jahr-Feier von der Christuskirche für 12,00€ im Kirchenbüro oder zu den Gottesdiensten zu erwerben. Diese wurde mit sehr interessanten und informativen Ge-

schichten von 1875-2025 zum Jubiläum der Christuskirche mit viel Engagement und Sorgfalt bestückt und angefertigt. Kontakt: 0471-921 47 74 oder kg.marien-christuskirche@evlka.de

Sie erreichen uns

Kirchenbüro Schillerstr. 1: (an der Christuskirche): Martina Exner u. Verena Hoechst, 0 9214774, Fax 26207, kg.marien-christuskirche@evlka.de, montags-freitags 9-15 Uhr

Pastor Lars C. Langhorst: Talstr. 3, 0 31809

Pastorin Anika Langer: 0 0160 6068321

Pastor Malte Plath: 0 94818643

Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder:

Mushardstr. 4, 0 31519

Diakon Michael Theiler: Gemeindehaus An der Mühle 12, 0 800 46 86

Küsterin Astrid Göbel: (Gemeindehaus An der Mühle), 0 8004685

Küster Patrick Mering: (Gemeindehaus Schillerstraße), 0 9214774

Kreiskantorin Eva Schad: (Christuskirche), 0 200290

Kirchenmusiker Roger Matscheizik: (Marienkirche), 0 65702

Kita-Leiterin Marvina Finke: (Kehdinger Straße), 0 21422

Kita-Leiterin Jessica Hanke: (Marienkirche), 0 8004684

Kleiderkammer: Robert-Blum-Str. 8, montags-freitags 10-12 Uhr, 1. Sa. im Monat 10-12 Uhr

Kirchenkreissozialarbeit: Beate Engelberth,

Gemeindehaus An der Mühle 12: 0 30058424

Spendenkonto: IBAN: DE14 2925 0000 0004 0005 60,

Verwendungszweck: Gemeindekennziffer 6950 + Spendenzweck

Sie erreichen die Emmaus-Kirchengemeinde

Petruskirche

Pastor Maximilian Bode: Ø 0157-30789943

Pastorin Anika Langer: Ø 0160-6068321

Gemeindebüro Schillerstraße 1: Öffnungszeiten: montags-freitags, 9-15 Uhr, Tel: 9214774; kg.emmaus.bremerhaven@evlka.de

Küsterin Jessica Flegel: Ø 9214774

Kantorin Vivian Glade: Ø 0152-27153259; kontakt@vivianglade.de

Familienzentrum: Leitung: Tina Schözel, Braunstraße 10, Ø 98219831; familienzentrum.gruenhoefer@t-online.de,

Kindertagesstätte Am Oberhamm: Leitung: Kristina Habeck, Am Oberhamm 95, Ø 32291, kts.amoberhamm.bremerhaven@evlka.de

Kindertagesstätte Vogelnest: Leitung: Annette Lukomski, Finkenstraße 20-22, Ø 31084; kts.vogelnest.bremerhaven@evlka.de

Chor Glad(e)Makers: 0152-27153259; kontakt@vivianglade.de

WIR SUCHEN: ANZEIGENAKQUISITEUR (m/w/d)



Werden Sie Teil unseres Teams und nutzen Sie Ihre Überzeugungskraft, um Anzeigenaufträge für das Kirchenjournal zu gewinnen. Als Akquisiteur bieten Sie unseren Kunden eine attraktive Plattform für ihre Werbebotschaften und tragen damit direkt zum Umsatzwachstum des Verlags bei.

IHRE AUFGABEN

Sie akquirieren neue Anzeigenaufträge durch aktive Kundenakquisition und persönliche Beratung, betreuen bestehende Werbekunden und pflegen langfristige Geschäftsbeziehungen.

IHR PROFIL

Sie haben Erfahrung im Vertrieb bzw. der Anzeigenakquisition, sind selbstständig und zielorientiert und haben Freude am Umgang mit Menschen.

WAS WIR BIETEN

20 % Provision auf jede vermittelte Anzeige – Sie organisieren Ihre Arbeit vollständig selbstständig und gestalten Ihren Geschäftsaufbau eigenständig.

INTERESSE GEWECKT?

Kontaktieren Sie uns unter britta.miesner@t-online.de oder (04706) 7331.

Wir freuen uns auf Sie!

»Siehe, ich mache alles neu«

Glad(E)makers starten mit neuem Konzept ins neue Jahr

»Die Gladdies« –

»Big« Bandprojekt

Bereits seit 2020 ist die Musik der Glad(E)makers fester Bestandteil der Gottesdienste in der Emmausgemeinde. Gemeindelieder werden von wechselnden Solisten gemeinsam mit der Gemeinde (mehrstimmig) gesungen. Die Band begleitet. Jetzt bauen wir das aus.

Jeden Donnerstag ab 17 Uhr proben wir mit Instrumenten: Je nach Neigung kann sich jede/r für Gitarre, Percussions, Keyboard/ Piano oder auch digitale Möglichkeiten entscheiden. Den Grundstein haben wir bereits gelegt: Beim Neujahrsschwochenende in der Petruskirche.

Nicht jeder hat jemals vorher Gitarre oder Klavier gespielt, das ist aber völlig in Ordnung. Erstaunlich war, wie schnell herzeigbare Ergebnisse entstanden. Vor allem aber haben alle Blut geleckt. Ab April werden die Proben dann gesplittet: Dienstags arbeitet der

»große« Chor vermehrt acapella. Donnerstags um 19 Uhr werden dann Songs mit Band begleitet. Denn jeder, der spielt, soll auch üben, gleichzeitig zu singen.

Unsere Zeiten:

- Dienstag 19 Uhr - Chor
- Donnerstag 17 Uhr im wöchentlichen Wechsel: Piano/ Keyboard, Rhythmusgruppe, DJ-ing
- Donnerstag 18 Uhr wöchentlich Gitarre
- Donnerstag 19 Uhr Band und Chor

ÜBRIGENS:

Wir suchen noch Sachspenden, insbesondere (E)-Gitarren und Gitarren-Amps, aber auch Percussioninstrumente. Gern melden via 015227153259 (WhatsApp) bei Vivian Glade

Kinderchorgruppen

Wir suchen auch wieder Kids, die Lust haben, mit uns zu singen: Die Kleinen sind dienstags ab 16 Uhr bei »SoulKids Family« mit ihrer Begleitperson willkommen. Die »SoulKee-

pers« ab 6 Jahren proben um 17 Uhr. Im Mittelpunkt stehen bis April unter anderem Songs wie »Cover in the sunshine« von Pink.

Auch hier sollen musikalische Grundbegriffe, Kanonsingen und Grundlagen für Acapella-gesang Schwerpunkte sein. Und auch hier werden wir immer mal wieder an Instrumente gehen. Kinder, die es »packt«, können dann donnerstags zu den Bandproben zwischen 17 und 19 Uhr dazukommen.

Unsere Zeiten

- Dienstag 16 Uhr SoulKids Family (Kids ab 0 Jahre mit Begleitperson)
- Dienstag 17 Uhr SoulKeepers (Kinder- und Jugendchor)

TIPP

In den Osterferien finden Kinderchortage statt für alle Kids ab 6 Jahren. Mehr Infos findet ihr unter anderem im Instagramkanal auf instagram.com/glademakers.

Kinderatelier in Vorbereitung

In Kooperation mit Glad(E)makers Kinder kreativ fördern

Wenn im August die Sommerferien vorbei sind und die Schule wieder beginnt, laden wir in die Petruskirche Kinder zwischen 5 und 10 Jahren in zwei altersspezifische Gruppen unterteilt ein, Kunst zu entdecken. Dabei wollen wir verschiedene Stile und Medien entdecken: Von Aquarell über das Malen mit Markern bis hin zu Kreide, von Manga bis Ölmalerei, von Sketchnotes und Lettern bis hin zu digitaler Medienkompetenz (animieren via Procreate).

Schritt für Schritt wollen wir spielerisch lernen, alle möglichen Figuren und Gegenstän-

de zu zeichnen. Wir wollen Perspektiven, die Wirkung von Licht und die Macht der Sprache für uns entdecken. Ausdrücklich sind auch Kinder aus dem neurodivergenten Spektrum oder mit Lernschwierigkeiten willkommen. Das Projekt soll neugierig auf mehr machen - nicht nur in Bezug auf Kunst selbst. Denn räumliches Denken, Motorik, mathematische und physikalische Grundbegriffe, aber auch soziale Skills spielen in den Gruppen eine große Rolle.

Wir wollen dieses Projekt sehr gern umsetzen, aber wir benötigen Hilfe: Pro Kind und

Monat rechnen wir mit Kosten zwischen 60 und 80 Euro. Gerae aber die Kinder, die am meisten davon profitieren könnten, werden das nicht zahlen können. Deshalb suchen wir Paten und Sponsoren.

Mehr zum Projekt erfahrt ihr am Samstag, 28.03. um 19 Uhr beim Kick-Off während des März-Artweekends. Mehr Infos erhaltet ihr bei Vivian Glade via email an vivian.glade@evlka.de oder WhatsApp an Ø 015227153259.



Mein Highlight im Jahr 2025



Mein Highlight im Jahr 2025 ist es gewesen, dass ich zum allerersten mal in der Holzachterbahn in Schloß Dankern während unserer Ferienfahrt im Sommer mit den Familien und Betreuern unseres FZs mit meiner Freundin gefahren bin.

Eure Rebekka



Ich bin Lea Schölzel und mir liegt das Familienzentrum sehr am Herzen. In den ganzen Jahren war es immer etwas Besonderes. Ich bin jetzt schon seit 16 Jahren im Familienzentrum. Das Familienzentrum ist mein zweites Zuhause es ist für jeden etwas – egal ob groß oder klein. Das Familienzentrum darf nicht aus Grünhöfe weg, denn es ist für viele Familien ein Rückzugsort.



Lillans Highlight 2025
Es war Schloss Dankern, der Tag den sie mit Roman gemeinsam verbracht hat. Dann war es natürlich der Zirkus. Da hab ich keine Bilder oder so ...

Viele Grüße Tina

wachsene, die ihre mitgebrachten Fahrräder in Eigenarbeit und unter Anleitung selbst reparierten. Auch dieses Jahr konnten wieder gespendete Fahrräder nach Reparatur verteilt werden.

Besonders schön in diesem Jahr war die Mitwirkung der Fahrradwerkstatt bei Veranstaltungen des BSC-Grünhöfe und dem Dienstleistungszentrum-Grünhöfe. Auch im Jahre 2026 geht es weiter!



Mein Highlight im FZ in diesem Jahr war die tolle Übergabe meines Schulranzens. Ich habe mich so darüber gefreut. Und es war ein wirklich schönes Fest.

Anton, 6 Jahre



Ich bin Marie Simdorn (16) und bin seit dem ich sieben Jahre alt bin im Familienzentrum Grünhöfe. Jetzt arbeite ich ehrenamtlich im FZ. Das FZ ist für Klein und Groß, also für alle Familienmitglieder, sehr wichtig! Für uns ist es sehr wichtig, dass Kinder auch etwas lernen. Daher kommen Kindergartengruppen mit Kindern im Alter von unter drei Jahren zu uns und gucken sich die Bienen an.

Aber auch außerhalb vom Bienenprojekt ist alles sehr wichtig, so wie z.B. die aktive Eltern-Kind-Gruppe oder auch Krav Maga mit Eugen wo Kinder lernen, sich zu verteidigen.

Ich bin sehr gerne im Familienzentrum Braunstraße. Ich bin froh und dankbar, dass wir immer und überall dabei sein durften und vom Familienzentrum immer wieder so toll unterstützt werden.

Das Familienzentrum Grünhöfe in der Braunstraße muss bleiben, da es für uns und die Familien in Grünhöfe und umzu sehr wichtig ist.

Trotz aller Umstände und Widrigkeiten konnte dennoch, wie auch schon in den Jahren zuvor, unsere Lebensmittel-ausgabe im Jahr 25 stattfinden.

Bedanken möchte ich mich

dafür bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, aber auch bei unserem Kooperationspartner und Sponsor, einem in Bremerhaven ansässigen Tiefkühlkosthersteller.

Nur so war es uns, dem FZ möglich, wöchentlich zwischen 60 und 80 Personen und somit auch Familien mit Lebensmitteln zu versorgen ! Danke von allen sagt dafür...

Micky Schölzel
(Mitarbeiter im FZ)

Meine beiden absoluten Highlights waren das Zirkusprojekt, dass ich ein Clown war und die Überraschungsfahrt nach Schloss Dankern. Es hat sooo viel Spaß gemacht.

Felix, 4 Jahre



Ritschel + Schick
Gebäudetechnik GmbH

►heizung ►sanitär
►barrierefreies bauen

Langener Landstr. 238 - 27578 Bremerhaven
80 09 100 www.ritschel-schick.de



Sie erreichen uns

Gemeindebüro Süd: Schillerstr. 1, Ø 9214774, Mo - Fr 9 - 15 Uhr
Mail: auferstehungskirche.surheide@evlka.de
Küster: Norbert John, Ø 015208963569
Vermietungen: kv.surheide@gmail.com oder Handy 015750456857
Kindertagesstätte Surheide: Leitung: Martina Seidlitz, Carsten-Lüken-Str.125, Ø 29637,
Mail: kts.surheide.bremerhaven@evlka.de
Förderverein: Vorsitzender Horst Cordes, Ø 2900801
Redaktionskreis: Inge Budelmann, Anke Mio
Homepage: www.auferstehungskirche-surheide.de

Kreuz und Quer

Seniorentreff »Ankes Klönschnack«: alle 14 Tage dienstags von 15 - 17 Uhr, Ø 015209049906 Neu
Flötenkreis: Mi. 14.30 - 16 Uhr, Inge Budelmann, Ø 291036
Posaunenchor: mittwochs 19 Uhr,
Gedächtnistraining: donnerstags von 10 - 11.30 Uhr, Anne Johannsen, Ø 04706 874
Die cmt-Johannes-Modul-Gruppe trifft sich einmal im Monat.
Termine und Anmeldung unter www.johannes-module.de
Modellbahnguppe TT-Bahner: donnerstags 18 Uhr
Theatergruppe: Probe montags von 18 - 20 Uhr, Johanna Zimnik, Ø 291593
Kneipp: Hatha-Yoga, freitags 9 - 10.15 Uhr, Yoga auf dem Stuhl, freitags 10.20 - 11.20 Uhr
Spieleute-Orchester TuSpo Surheide: dienstags 18 - 20 Uhr, Anmeldung bei Ruth Rywak, Tel. 87644
Bingo Nachmittag: Anmeldung bei Norbert John, Ø 29357, Termine: 12.2., 12.3. um 15 Uhr,
Frühstück im Gemeindehaus: Anmeldung bei Heike John, Ø 29357, Termine: 4.3., 1.4. ab 9 Uhr,
Krabbeltreff: für Eltern mit Kindern bis 1 Jahr, dienstags 10.30 - 12 Uhr, Michèle Joppien, Ø 015153584320
Gemeinschaftsgarten: Wir entwickeln gemeinsam einen Gemeinschafts-Naturgarten. Jens Baumgardt
Kino in der Kirche: Am 7. und 14. Februar laden wir ein zum Kino in der Kirche. Kinder 16 Uhr (Einlass 15.30 Uhr), Erwachsene 19 Uhr.

Neues aus der Gemeinde

Änderung im Kirchenvorstand

Aus dem Kirchenvorstand haben sich Maike Heyse und Christian Raduschewski verabschiedet. Ihre Nachfolge treten Anke Mio und Heike John an, die bereits vor ihrer jetzigen Amtszeit den Kirchenvorstand tatkräftig unterstützt haben. Wir danken Maike und Christian für ihr Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den neuen Mitgliedern.

Der **Besuchsdienst** in unserer Gemeinde wird nur noch bis

zum März dieses Jahres seine Besuche zu den besonderen Geburtstagen (80, 85, 90 Jahre und älter) durchführen.

Die Frauen, die teilweise schon seit Jahrzehnten unsere älteren Mitglieder in der Gemeinde zum Geburtstag besuchen, werden aus Altersgründen ihr Amt aufgeben. Wenn sich ein neuer Kreis von Frauen – oder auch Männern – finden würde, wären sie aber gerne bereit, ihnen zu Beginn mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Wir danken dem Besuchsdienst für ihre Wertschätzung unserer älteren Gemeindemitglieder und die Zuverlässigkeit bei den vielen Besuchen.

Gemeindeversammlung

Am Donnerstag, den 19. März, um 17 Uhr laden wir zu einer Gemeindeversammlung ins Gemeindehaus ein, bei der auch die Superintendentin Frau Wendorf-von Blumröder teilnehmen wird.

Der Kirchenvorstand

Ein Umraum-Theater in Surheide

Trotz klirrender Kälte und widriger Straßenverhältnisse füllte sich am Sonntag, 11. Januar, der Gemeinderaum unserer Kirche bis auf den letzten Platz: Die Theatergruppe »Markant 2.0« begeisterte uns mit ihrer Aufführung »Auf ein Neues« mit einer eineinhalbstündigen literarischen Reise, die von Theodor Fontane über Joachim Ringelnatz bis hin zu Johann Wolfgang von Goethe

reichte – und die am Ende kaum jemanden unberührt ließ. Bei Kaffee und Kuchen wurden die ausgewählten Texte in einem sogenannten Umraum-Theater, einem Theater ohne Bühne, das den gesamten Raum zur Spielfläche erklärt, in Szene gesetzt. Die Akteure bewegten sich zwischen den Tischen, suchten die Nähe des Publikums und machten das Publikum un-

merklich zu Mitreisenden dieser literarischen Expedition. Die energiegeladenen Vorträge wirkten niemals routiniert, sondern lebendig und aufmerksam aufeinander bezogen – und das alles trotz krankheitsbedingtem Ausfall zweier Teammitglieder.

Ein gelungener Wiedereinstieg für unsere Theatergruppe!



Spendenkonto Kirchenamt Elbe-Weser DE14 2925 0000 0004 0005 60
mit dem Vermerk: Spende Auferstehungskirche Surheide



Rückblick

Anfang November fand wieder eine **Taizé-Andacht** in unserer Kirche statt. Bei dem Licht der vielen Kerzen, den Worten aus der Bibel und den meditativen Gesängen der Taizé-Lieder konnte eine ruhige gemeinschaftliche Stimmung entstehen.

Unsere Kirche wurde erstmals zum **Kino**: Im Altarbereich hing eine große Leinwand, es gab Popcorn, Brezeln, Süßigkeiten und Getränke. Nachmittags lief ein Kinderfilm, abends ein Film für Erwachsene. Aufgrund des großen Interesses wird es weitere Kinoabende geben.

Die Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren war in diesem Jahr besonders gut besucht. Die zahlreichen Gäste genossen bei Kaffee und leckere-

ren Torten weihnachtliche Geschichten, musikalische Darbietungen und das gemeinsame Singen.

Das »**Nikolausfest rund um den Kirchturm**« bot in diesem Jahr ein besonders abwechslungsreiches Programm: Über 300 Gäste genossen den Abend mit Liedern der Kita-Kinder und gemeinsamem Singen unter Klavierbegleitung von Britta Böcker, sowie musikalische Highlights des Posaunenchors. Bratwürste, Waffeln und warme Getränke sorgten für das leibliche Wohl. Die Kinder freuten sich über den Nikolaus, der kleine Geschenke verteilte.

Auch der **Weihnachtsmarkt** in der Tiroler Straße mit Weihnachtsbaumverkauf, kulinarischen Angeboten und Adventsliedern des Posaunenchors

sorgten für festliche Stimmung.

Das Adventskonzert des Gospelchors **Church People** füllte ebenfalls die Kirche und bot bei einer ganz besonderen Atmosphäre klassische sowie internationale Weihnachtslieder im Kerzenschein.

Das Weihnachtskonzert des **Spielleute-Orchesters** mit Kaffee und Kuchen war ebenfalls sehr gut besucht.

All diese Veranstaltungen zeigten eindrucksvoll, wie sehr Zusammenhalt und Gemeinschaft in Surheide gerade in der Adventszeit gelebt und geschätzt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und vor allem an die vielen Helfer für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Anke Mio lädt ein zum

SENIORENTREFF IM GEMEINDEHAUS

- Ankes Klönschnack für alle ab 60 (oder jünger)
- Freundschaften pflegen
- neue Kontakte knüpfen
- Gemeinsamkeiten entdecken

- KAFFEE
- TEE
- GEBÄCK

ALLE ZWEI WOCHEN
DIENSTAGS 15 - 17 UHR

AKTUELLE TERMINE:
www.auferstehungskirche-surheide.de

Gemischtes

Brot für die Welt Kollekten

Die Spenden für »Brot für die Welt« im Dezember 2025 betrugen insgesamt 1.378,74€. Davon wurden 579,68€ von den Jugendlichen beim Brotverkauf eingesammelt. Wir möchten uns bei allen Spendern und Spendern bedanken.

Winterkirche

Um in der kalten Jahreszeit Energie zu sparen, werden wir die Gottesdienste bis Ende März wieder im Gemeindehaus feiern.

Weltgebetstag

Für dieses Jahr haben die Frauen aus Nigeria den Gottesdienst vorbereitet. Unter dem Motto »Kommt! Bringt eure Last.« möchten sie gegen alle Hoffnungslosigkeit wieder Wege für Zuversicht und Hoffnung aufzeigen. Informationen zum Land und ein kleiner

Imbiss auch regionaler Speisen werden die Veranstaltung abrunden, dazu laden wir am Freitag, 6. März, um 18 Uhr herzlich ein.

Konfirmationstermin in Surheide am Sonntag, 10. Mai, 10 Uhr mit Pn. Breuer.

Förderverein der Auferstehungskirche Surheide

In 2025 konnten wir schöne Projekte der Auferstehungskirche Surheide finanziell unterstützen. Wir danken unseren

Mitgliedern für ihre jahrelange Treue. Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf Anträge für Projekte, die wir gerne unterstützen wollen.

Bürgerverein

Seit Mitte 2025 unterstützt der 2022 gegründete Bürgerverein Surheide e. V. die vielfältige Arbeit der Auferstehungskirche Surheide. Im Gemeindehaus

konnten wir ein kleines Büro anmieten.

Dort werden regelmäßige Sprechzeiten angeboten, z. B. zur Pflege und Seniorenbetreuung. Auch der Kontaktpolizist, Beauftragte von der Stadtteilkonferenz und vom Bürgerverein sind dort regelmäßig anzutreffen. Außerdem werden Workshops zur Handhabung von Handy und Tablet sowie zu Fake News und künstlicher Intelligenz angeboten.

Workshop Künstliche Intelligenz (KI) 9.2. um 15 Uhr

Smartphone-Kurs immer montags 16.2., 23.2., 2.3., 9.3. jeweils 10 Uhr

Dankeschön

Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Fa. Gartenpflege John für die Lieferung der Tannenbäume bedanken.

ter Linie einen »Klönschnack« zu haben.

Alles Weitere ergibt sich mit Blick auf weitere Treffen: Sie können z.B. gern ihre Handarbeit mitbringen und in Gesellschaft daran arbeiten. Ein kleines Repertoire an Bastelmaterialien kann auch (perspektivisch) zur Verfügung gestellt werden. Oder wenn Sie sich zum Spielen verabreden möchten, können Sie gern vorhandene Gesellschaftsspiele nutzen. Ganz nach dem Leitspruch: Man kann, muss aber nicht. Das Gemeindehaus bietet eine angenehme, bedingt barrierefreie und zentrale Umgebung.

Bringen Sie gerne Freunde oder Nachbarn mit.

Bei Fragen wenden Sie sich an Anke Mio (015209049906).

Gruppen aus unserer Gemeinde

Seniorentreff

Ab dem 17. Februar gibt es im Gemeindehaus alle zwei Wo-

chen dienstags von 15-17 Uhr einen neuen, offenen Seniorentreff. Aus der ehemaligen Bastelgruppe »Basteln mit Anke« wird »Ankes Klönschnack.« Es entsteht ein Seniorentreff, der Männer und Frauen ab 60 Jahre - und auch alle, die sich jünger fühlen und sind - herzlich Willkommen heißt. Die Teilnahme ist unabhängig von Konfession und Kirchenbindung. Wer Lust auf einen geselligen Nachmittag hat, ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. In gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und Keksen, gibt es die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und/oder alte Freundschaften zu pflegen; kurz: die Freude an der Gemeinschaft zu erfahren. Ziel ist es, in ers-



Sie erreichen uns

Pastor: Matthias Schäfer, Blumenthaler Str. 15, Ø 73224, matthias.h.schaefer@t-online.de
Vorsitzende des Kirchenvorstands: Annegret Warnecke, Ø 9712188
Gemeindebüro: Svenja Stubbe, Am Jedutenberg 2, Ø 75232; kg.wulsdorf@evlka.de (dienstags und donnerstags, 10 - 12 Uhr). - Falls das Gemeindebüro zu den angegebenen Zeiten nicht besetzt ist, wenden Sie sich an Pastor Schäfer.
Küsterin: Conny Krieg, Ø 0176 86749919
Küsterin: Kerstin Will, Ø 015561 293983
Diakonische Mitarbeiterin: Iris Bülles, Ø 76428
Kindertagesstätte Mikado: Am Jedutenberg, Ø 75471
Friedhof Alt-Wulsdorf: Kreuzackerstr. 19, Ø 76417; Verwaltung: Volker Lichtenberg, Ø 37007, info@friedhofsverbund.de
E-Mail: kg.wulsdorf@evlka.de
Homepage NEU: kirche-wulsdorf.wir-e.de

Die Bühne am Jedutenberg präsentiert: »Himmel und Hölle«

Himmlische Komödie mit teuflischer Spannung von Dietmar Steimer

Es spielen (in der Reihenfolge ihres Auftritts): Carsten Lapöhn, Gabriele Krempler, Jens Wahlers, Kirsti Kurtz, Annegret Warnecke, Julia Kalk, Natasha Ziermann, Martina Böhm, Wolfgang Zeitz. Regie: Nathalie Böttcher.

Zum Inhalt: Ewald Pfeifer ist ein sehr aktives Gemeindemitglied. Besonders aktiv ist er in der örtlichen Kneipe und wenn es darum geht, wie er einen Vorteil aus seiner Position im Ortsvorstand schlagen und dabei am besten noch dem Mu-

sikverein eins auswischen kann. Als er nun plötzlich stirbt, sind sich die Abgesandten aus der Hölle und aus dem Himmel ein wenig uneins, wo Ewald nun die Ewigkeit verbringen soll - zumal sein Tod noch gar nicht anstand. Natürlich tut Ewald dabei sein Möglichstes, um die Entscheidung zu seinen Gunsten zu beeinflussen. Ob es Ewald wohl gelingt, in den Himmel zu kommen?

Veranstaltungsort: Ev.-ref. Gemeinde, Gemeindezentrum

Leherheide, Heideschulweg 9-11, 27578 Bremerhaven.

Premiere: Samstag, 21.02., 19.30 Uhr. Weitere Aufführungstermine: 27.02.; 06.03.; 07.03.; 13.03.; 14.03.; 20.03., jeweils um 19.30 Uhr und am 01.03. um 16 Uhr. Einlass: 30 Minuten vor der Aufführung. Kartenvorverkauf: ab 9 Uhr täglich bei Annegret Warnecke, Ø 0471 7003290. Eintritt: 10,00 Euro (Restkarten ggf. an der Abendkasse)

Annegret Warnecke



eww.
Elbe-Weser Welten

KinderKirche in Wulsdorf

Unsere nächsten Termine:
Freitag, 20. Februar,
Freitag, 20. März
Freitag, 17. April
um 15 h im Gemeindehaus
am Jedutenberg!

Wir freuen uns auf euch!
Hilke, Jessica, Sandra
und Matthias Schäfer

Leben ist
dabei sein!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio

TV • SAT • HIFI • CD • ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21

www.radio-weddige.de



Jahreshauptversammlung des Förderkreises

Für die bisher eingegangenen Spenden bedanke ich mich im Namen des Förderkreises recht herzlich. Sie helfen uns wesentlich weiter bei der Durchführung unserer Vorhaben. Die Spendensumme war zum Redaktionsschluss noch nicht be-

kannt und wird auf der Jahreshauptversammlung bekannt gegeben.

Der Förderkreis der Kirchengemeinde Wulsdorf lädt alle Mitglieder und interessierte Gäste ein zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, dem 17. März um 19 Uhr im Gemeindehaus Am Jedutenberg. Anträge an die Mitgliederversammlung können bis zum 10. März beim Vorstand eingereicht werden.

Heike Waller, Vorsitzende

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl des Schriftführers / der Schriftführerin
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2025
6. Bericht des Vorstands: Rückblick und Vorschau, Mitglieder-Entwicklung
7. Finanzen
 - a) Stand 31. Dezember 2025
 - b) Voraussichtliche Einnahmen 2026
8. Entlastung des Vorstands
9. Wahl des Vorstands
 - a) Wahl des Wahlvorstands
 - b) Wahl des Vorstands
10. Neues Gemeindehaus: Stand der Planung, Bericht des Kirchenvorstands
11. Anregungen für die zukünftige Arbeit
12. Verschiedenes

Offener Tanzkreis

Seit fast einem Jahr treffen wir uns nun schon im Gemeindehaus St. Nikolaus am Krummenacker / Ecke Lützowstraße. Dort haben wir für unsere Tänze genügend Platz, zumal seit November einige neue Mit-

tänzerinnen dabei sind. Darü- ber freuen wir uns sehr - auch die Superintendentin, Frau Wendorf-von Blumröder, konnte sich während der Visitation ein Bild davon machen und mittanzen. Im Dezember haben wir unseren Tanznachmittag dann mit einem Ad-

ventskafee beendet. Vielen Dank an alle für die dazu mitgebrachten Leckereien und bis bald im neuen Jahr. Unsere Termine sind unter »Veranstaltungen« zu finden.

Kirsten Hillmann



Veranstaltungen im Gemeindehaus am Jedutenberg

- Bezirksfrauen:** 2. März, 13. April, 15 Uhr
(Info: Pastor Schäfer Ø 73224)
- Frauenkreis:** 16. Februar, 16. März, 2. April (Tischabendmahl!), 15 Uhr
(Info: Frau Schlieper Ø 71616)
- Gespräch mit der Bibel:** 16. Februar, 16. März, 20. April, 18 Uhr
(Info: Pastor Schäfer Ø 73224)
- Maxiclub:** 16. Februar (19 Uhr), 16. März und 22. April (außerhalb)
(Info Frau Schierer Ø 015905818674)
- Nähtreff:** mittwochs (vierzehntägig), 17.30 Uhr
(Info: Frau D. Büllés Ø 015142427124)
- »Männerthemen!«:** 19. Februar, 19. März, 16. April, 19.30 Uhr
(Info: Herr Renke Ø 29796)
- Besuchsdienst:** 27. Februar, 27. März, 8.30 Uhr
(Info: Frau I. Büllés Ø 76428)
- Qi Gong:** freitags, 9-10 und 10.30-11.30 Uhr
(Info: Frau Keller-Suhr Ø 3912742)
- Kreistänze meditativ & flott:** 13. Februar, 13. März, 17 Uhr
(Info: Frau A. Müller, Ø 9269773)

Veranstaltungen an anderen Orten

- »Bühne am Jedutenberg«:** (Info: Frau Warnecke Ø 9712188)
- Offener Tanzkreis:** 9. Februar, 9. März, 13. April, 15.30 Uhr im Gemeindehaus St. Nikolaus (Krummenacker, Ecke Lützowstraße)
(Info: Frau Hillmann Ø 71415)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf - Förderkreis

Am Jedutenberg 2, 27572 Bremerhaven
eMail: foerderk-gkm-wulsdorf@gmx.de, Tel.: 0471 / 75232

Hier die Bankverbindung für Ihre Überweisung:

Kirchenamt Elbe-Weser
Weser-Elbe Sparkasse
DE07 2925 0000 0001 9096 57
Zweck: Kgm. Wulsdorf Spendenbrief 2025

Die Wulsdorfer Chronik wird fortgeführt

Bis 1990 verzeichnet die Wulsdorfer Chronik sorgfältig den Geschichtsverlauf Wulsdorfs und besonders der Evangelischen Kirchengemeinde durch die Jahrhunderte.

Nun soll sich ein neuer Teil anschließen, der besonders das Leben in den Gemeinden seit 1990 beschreibt. Ich sammle dafür Augenzeugen-Berichte, die besonders erkennen lassen, in was für einer Atmosphäre sich die Geschehnisse abgespielt haben. Für die ehemalige Dionysius-Gemeinde habe

ich schon einige Autorinnen und Autoren. Für die ehemalige Martin-Luther-Gemeinde wären noch weitere Beiträge sehr willkommen.

Also: Wenn Sie in der Zeit ab 1990 in unserer Gemeinde / Gemeinden gelebt haben und Ihre Erinnerungen teilen möchten, dann sind Sie herzlich willkommen.

Christoph Thürnau-Warnecke, Pastor in Ruhe - cthw@gmx.de, 0471-9712700



VERTEILER GESUCHT!

Helfen Sie uns bei der Zustellung des Kirchenjournals. Sie sind immer schön an der frischen Luft, gehören zu einem netten Team, bleiben fit durch Bewegung, und Sie werden gut dafür bezahlt – also worauf warten Sie noch? Bewerben Sie sich jetzt telefonisch bei Britta Miesner unter (04706) 7331 oder per Mail an mail@kirchenjournal.de.



Weltgebetstag in Wulsdorf

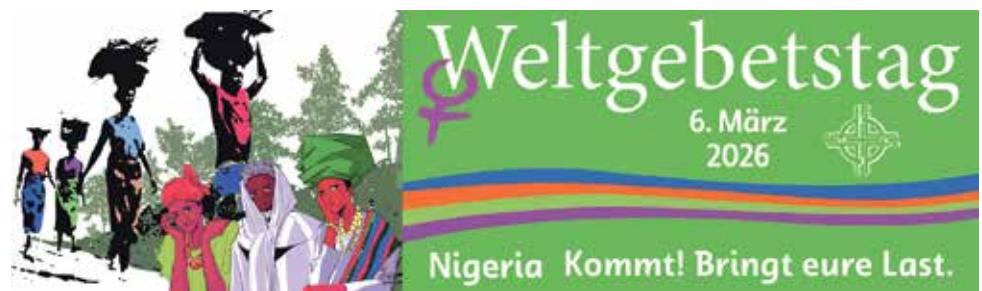
Offenes Haus und ökumenischer Gottesdienst am Sonntag!

Am Sonntag nach dem Weltgebetstag, dem 8. März öffnen wir ab 17 Uhr die Tür des St. Nikolaus-Gemeindehauses (Krummenacker, Ecke Lützowstraße). Hier kann man eintauchen in die Atmosphäre des Landes: In diesem Jahr haben Christinnen aus Nigeria das

Thema vorbereitet und gestaltet. Unter dem Motto »Kommt! Bringt eure Last.« haben sie ein Programm zusammengestellt, das uns einen Einblick in ihre Lebenssituation gibt. Musik und Bilder aus Nigeria bestimmen die Atmosphäre. Auch gibt es die Möglichkeit, eine

Kerze anzuzünden und einen Segen zu empfangen. Um 18 Uhr feiern katholische und evangelische Frauen mit den Gästen den Weltgebetstagsgottesdienst. Im Anschluss daran laden sie zu kulinarischen Impressionen aus Nigeria ein.

In Wulsdorf feiern wir den Weltgebetstag am Sonntag danach ...



Geheimnisvolle Verhüllung

Der Kirchturm der Dionysiuskirche in Wulsdorf ist seit Wochen verhüllt. Viele Bremerhavener fragen sich, was wohl so täglich dahinter passiert.

Wir können das Geheimnis lüften: die Firma Hensel Heizung Klima Sanitär GmbH aus Bremervörde hat in den vergangenen Wochen die Wärmepumpe eingebaut. Hand in Hand wurde hier mit der Elektrofirma Hägermann & Reinhardt aus Bremerhaven zusammengearbeitet.

Die Witterungsverhältnisse erschweren zur Zeit weitere geplante Sanierungsmaßnahmen. Hoffnungsvoll blickt die Gemeinde in die Zukunft. Ob die Wiedereröffnung planmäßig stattfinden kann? Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.



Bei diesem Bauvorhaben erstellen wir:

- Wärmepumpe

hensel^{GmbH}

Gewerbegebiet Am Kamp 2 Tel. 0 47 61/98 52-0
Bremervörde | www.hensel-h.com | info@hensel-h.com

Hägermann Reinhardt
ELEKTRO-FACHBETRIEB

Kreuzackerstraße 15 · 27572 Bremerhaven
Telefon 0471/979450 · Telefax 0471/9794515

- Elektro-Installation
- Alarmanlagen
- LWL-Technik
- EIB/KNX
- Gebäudeautomation
- Kundendienst
- Beleuchtungsanlagen
- EDV-Vernetzung
- Blitzschutz

E-CHECK
E-MOBILITÄT
Das best. Internet-Verbindungskontrollsystem

Superintendent i. R. Ernst-Michael Ratschow

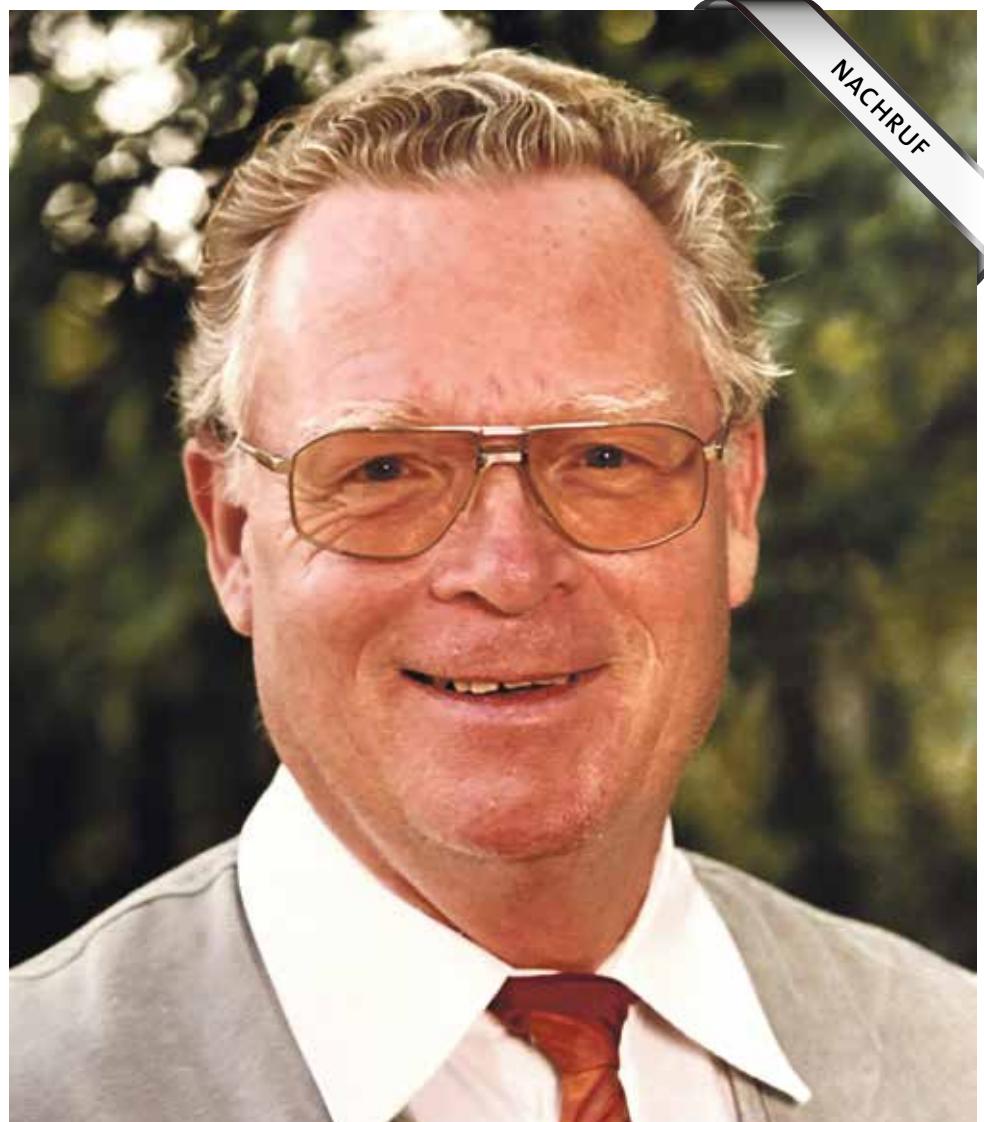
1. März 1941 – 23. Dezember 2025

Im Alter von 84 Jahren ist Ernst-Michael Ratschow am 23. Dezember verstorben. Ratschow leitete ab 1981 als Superintendent den Kirchenkreis Bremerhaven und war bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2006 für 25 Jahre im Amt. Der geborene Rostocker kam am 1. März 1941 auf die Welt, übersiedelte als Jugendlicher mit seiner Familie nach Wuppertal, wo er sein Abitur ablegte. Er studierte Philosophie und Theologie, sein Studium schloss er in Göttingen ab. Nach seinem Vikariat trat er seine erste Pfarrstelle an der St. Sixti-Kirche in Northeim an, bevor er an die St. Marien-Kirche nach Göttingen wechselt. Von dort wurde er mit 40 Jahren als Superintendent in die Seestadt an der Weser berufen.

»Ernst-Michael Ratschow lagen viele Projekte des Kirchenkreises sehr am Herzen«, sagt Susanne Wendorf-von Blumröder, seit 2006 Superintendentin in Bremerhaven und damit Nachfolgerin in diesem Amt. »Sein besonderes Anliegen war

der Erhalt der Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt für die Kinder und Jugendlichen unserer Stadt. Aber auch der Partnerschaft mit der südafrikanischen Kirchengemeinde Umlazi galt sein großes Interesse wie auch dem Diakonischen Werk Bremerhaven. Sein Einsatz für die Seemannsmission und die Kirchenmusik sind wohl auch durch seine Lebensgeschichte geprägt, ist er doch an der See geboren und war als 10-Jähriger für zwei Jahre Mitglied des Leipziger Thomanerchores.«

Anfang Januar haben wir uns mit seiner Ehefrau Dr. Veronika Ratschow, ihren drei geliebten Töchtern und deren Familien in seiner Christuskirche in einem Gottesdienst von ihm verabschiedet, den seine Nachfolgerin Susanne Wendorf-von Blumröder gemeinsam mit Pastor i.R. Johann de Buhr, der lange Jahre als stellvertretender Superintendent die beruflichen Wege von Ernst-Michael Ratschow begleitet hat, gestalteten.



Nachruf von Pastor Goge, dem früheren Pastor in Umlazi

Eulogy - Dean Ratchow

Thanks my dear brother Walter for informing me about the untimely passing of Dean Ratchow. I was honored to have worked with such a humble soul. Our first meeting in 2002 at Umlazi was the beginning of new things. What a Leader! I remember going with the delegation to Esizibeni Comprehensive School, where without consulting with anyone offered a substantial amount to the School Library.

During our last visit in Bremerhaven, we met him at the Christmas Eve Service. We were so elated to meet him! What a giant of faith!

After receiving the sad news here at the sea I decided to write this eulogy.

We gather today to celebrate the life of a remarkable individual who dedicated himself to serving others, particularly the poor and vulnerable. His unwavering commitment to empowering the marginalized through education and community development has left an indelible mark on countless lives.

As a champion of education, he believed that every child deserves access to quality learning opportunities, regardless of

their socio-economic background. His tireless efforts to support the education of poor children have opened doors for many, enabling them to break the cycle of poverty and realize their full potential.

His vision for a stronger partnership between Durban South Parish in South Africa and our partners in Germany was instrumental in fostering a meaningful and lasting relationship. His leadership, characterized by humility and a servant's heart, inspired countless individuals to work towards a common goal of serving others.

We extend our heartfelt condolences to his family, friends, and the broader community in Bremerhaven. His absence will be deeply felt, but his legacy will continue to inspire and motivate us to carry on his work.

To the people of the Circuit in Bremerhaven who had the privilege of working alongside him, we thank you for the opportunity to serve with him. His leadership is a testament to the power of servant leadership, and we are grateful for the example he set. As we bid farewell, we take comfort in the knowledge that his impact will

be felt for generations to come. May his memory be a blessing to us all, and may his legacy inspire us to continue serving others with the same compassion and dedication he embodied.

Rest in peace, dear friend and colleague. Your service will not be forgotten.

Let the family find solace in knowing that he is in safe hands, he is now amongst the cloud of witnesses in heaven.

Humbly submitted by
Rev SP Goge
and his family

Testwochen bei Betten-Aissen

Optimales Kissen stützt den Nacken

Bis 21. März bietet das Kompetenzzentrum Gesunder Schlaf im Bettenhaus Aissen Testwochen für individuell angepasste Nackenstützkissen an.

Immer mehr Erholungssuchende stellen fest, wie wohltuend der Schlaf mit einem Nackenstützkissen ist. Diese Spezialkissen fördern eine gesunde Haltung im Schlaf, die den Nackenbereich nachhaltig entlastet.

Bis zum 21. März liegen im Schlafzentrum im Bettenhaus Aissen in der

Langen Straße 118 – 120 in Bremerhaven Nackenstützkissen bereit, die zu Testzwecken ausgeliehen werden können.

Dank wissenschaftlich fundierter Analyse und gestützt auf medizintechnisches Gerät wird der optimale Kissenbedarf ermittelt. Mit dem kostenlosen Leihkissen geht es dann nach Hause und in den erholsamen Schlaf. Wenn nicht, kann das Kissen einfach umgetauscht werden – falls man das neue Kopfkissen nach der ersten Nacht überhaupt wieder hergeben möchte.



angedacht

Damit aus Fremden Freunde werden



Ich kenne ein Lied. Kennst Du es auch? Es erzählt, warum er zur Welt gekommen ist, was der Grund war. Die Melodie ist irgendwie sperrig.

*... kommst du als Mensch in unsre Zeit.
Du gehst den Weg durch Leid und Armut,
damit die Botschaft uns erreicht.*

Ich kenne einen Ort, kennst Du ihn auch?

Da ereignet sich immer wieder, was das Lied besingt. Nicht immer, die Menschen dort sind manchmal etwas sperrig und doch blitzt es immer wieder auf. Da sucht eine junge Frau Hilfe, weil ihr Vater schwer krank ist, und findet Geborgenheit und Trost. Da kommt ein älterer Mensch, der einsam ist, und findet Gemeinschaft. Da spielen Kinder, lernen und singen und es spielt keine Rolle, dass sie, was die Herkunft ihrer Urgroßeltern angeht, ein sehr buntes Stadtbild abgeben. Da kommt morgens im Schneetreiben ein Flüchtling aus Afrika und findet eine offene Tür, Wärme und Essen und man hilft ihm weiter.

*3. Damit aus Fremden Freunde werden,
lebst du die Liebe bis zum Tod.
Du zeigst den neuen Weg des*

*Friedens,
das sei uns Auftrag und
Gebot.*

Ich kenne einen Herrn, kennst Du ihn auch?

Er lebte in einer närrischen Welt, wo immer das Geld, die Macht und die militärische Stärke recht zu behalten schienen. Doch er redete von Liebe, die sogar den Fremden gilt, erklärte uns zu Brüdern und Schwestern über alle Grenzen hinweg. Seine Botschaft ist manchmal etwas sperrig. Oder vielleicht bin ich es, der nicht immer so kann, wie er will. Seine Botschaft ist voller Liebe, schafft Orte und Lieder, die vom Frieden singen. Er legt mir immer wieder Bilder der Hoffnung in mein Herz.

Seine Worte überwinden Grenzen, Religionen, Hautfarben. Eine gute Message für unsere bunte, multikulti-Stadt, finde ich, und für mich.

*6. Damit aus Fremden Freunde werden,
gibst du uns deinen Heiligen
Geist,
der trotz der vielen Völker
Grenzen,
den Weg zur Einigkeit uns
weist.*

Pastor Sebastian Ritter über ein Lied von Rolf Schweizer von 1982 (EG 619).

Die nächste Ausgabe von »Auf Kurs« finden Sie ab dem 26. März in Ihrem Briefkasten.